



01 | 2013

4 Euro

Message

Messen Kongresse Events

Traumziele



Urlaubsklassiker
CMT

Innovationen



Internationale Leitmesse
INTERVITIS INTERFRUCTA

Oldtimer



Automobilbörse
Retro Classics

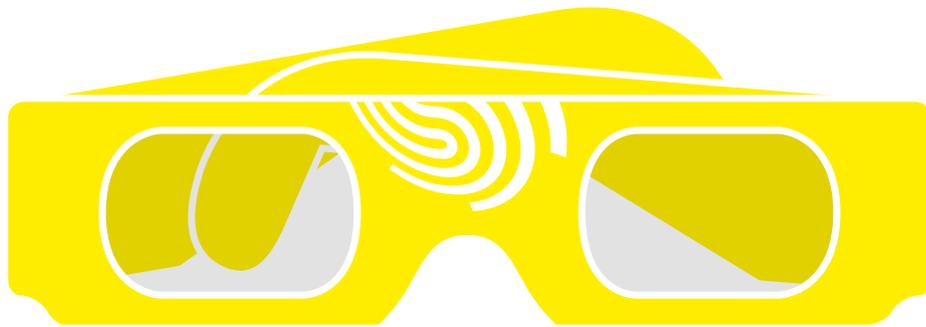
Standort mit Zukunft

Messe Stuttgart
zieht Zwischenbilanz





Neue Dimensionen entdecken



Ungeahnte Perspektiven sehen, eintauchen in lichtdurchflutete Raumphären, ein ganz eigenes Raumgefühl erleben! – Sie merken schon, wir sind begeistert von unserem ICS Internationales Congresscenter Stuttgart, seiner offenen, hellen Architektur, der sympathischen Atmosphäre und der topmodernen Infrastruktur. Damit Sie unsere Begeisterung teilen können, laden wir Sie ein auf eine Entdeckungstour in neue Dimensionen. Für einen ersten, schnellen Blick jetzt kostenlos auf www.ics-in-action.de die 3D-Brille und den Prospekt „Das ICS in 3D“ anfordern. Klicken Sie gleich rein.





	News – Trends	04	Joint Venture in Nanjing Messe Stuttgart gründet gemeinsames Unternehmen im Wachstumsmarkt China
		05	Editorial: „In der Welt zu Hause“
	Titel – Thema	08	Standort mit Zukunft Messe Stuttgart zieht Zwischenbilanz nach fünf Jahren auf den Fildern
	Standort Stuttgart	12	Weiter im Aufwärtstrend Als Messe-, Kongress- und Tourismusdestination ist Stuttgart in Deutschland spitze
		15	Potenziale und Projekte Kommunen im Porträt: Walddorfhäslach
	Messen – Märkte	16	CMT Positive Entwicklung
		18	INTERVITIS INTERFRUCTA Weinbau in Zeiten des Klimawandels
		20	Invest Komprimiertes Know-how
		23	eltefa Optimal vernetzt
		25	Retro Classics Hochkarätige Highlights
		26	LogiMAT Markt der Innovationen
	Medien – Menschen	40	Porträt: Guido von Vacano, Bereichsleiter Lifestyle & Freizeit
	Events – Kongresse	42	Messe als Event-Location Messe Stuttgart/ICS Internationales Congresscenter Stuttgart
		43	Fairpflichtung Messe unterzeichnet Nachhaltigkeitskodex
	Stuttgart Sightseeing	44	Architektur meets Modern Art Galerie ABTART (Stuttgart-Möhringen)
		45	Business Rooms for Business People AMH Airport-Messe-Hotel (Filderstadt)
		45	Kunst & Küche Hexle (Stuttgart-Möhringen)
	Ansichten + Impressum	46	Ansichten Petra Cruz-Deyerling, Präsidentin des Corps Touristique e. V.
		46	Impressum





Neue Partner (v. l. n. r.): Alex Qian, Managing Director Messe Stuttgart Nanjing; Mr. Sun Kanglong, General Manager Nanjing Hexi New Town-State-Owned Assets Management Group Holdings Ltd.; Roland Bleinroth und Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart.

Joint Venture in Nanjing

Die Messe Stuttgart verstärkt ihr Auslandsengagement durch ein gemeinsames Unternehmen zur Durchführung des Messegeschäfts im Wachstumsmarkt China.

Die Messe Stuttgart und die Nanjing Hexi Convention and Exhibition Ltd. – Betreiber des Messegeländes Nanjing International Expo Center (NIEC) – haben in der ostchinesischen Wirtschaftsmetropole die Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens Nanjing Stuttgart Joint Exhibition Ltd. beschlossen. Das neue Unternehmen firmiert unter dem Markennamen „Messe Nanjing“, führt künftig eigene Fach- und Endverbraucher messen durch und akquiriert neue Gastveranstaltungen. Das Eigentum am Messegelände verbleibt bei der chinesischen Besitzgesellschaft, die auch die etablierten Gastmessen weiterführen wird.

Die Vertragsunterzeichnung erfolgte im Beisein von Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid, der mit einer über hundertköpfigen Wirtschaftsdelegation aus Baden-Württem-

berg in die Provinz Jiangsu gereist war. Hochrangige Vertreter der Provinzregierung und der Stadtverwaltung Nanjing drückten ihre Unterstützung für das neue Gemeinschaftsunternehmen aus. Die Zeremonie fand vor dem Hintergrund der zeitgleich laufenden, erfolgreichen AMB China statt, die zum zweiten Mal in Nanjing organisiert wurde.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

„Die Gründung eines gemeinsamen Unternehmens stellt die Krönung der bisher bereits erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen den beiden Partnern dar“, sagte Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Landesmesse Stuttgart GmbH anlässlich des Vertragsabschlusses. „Als eines der wichtigsten Industriezentren Chinas ist Nanjing,

genau wie Stuttgart, ein idealer Standort für internationale Fachmessen mitten im Markt. Das hochmoderne Messegelände wurde erst Ende 2008 eröffnet und bietet eine attraktive und effiziente Plattform mit gegenwärtig 72.000 Quadratmetern Fläche. Der weitere Ausbau, der in der zweiten Phase 200.000 Quadratmeter erreichen soll, hat bereits begonnen“, betonte Bleinroth. „Gemeinsam mit unseren chinesischen Partnern stehen wir für Kompetenz, Hightech, Innovation und Service auf höchstem Niveau“, erklärte Bleinroth.

Die bereits in Nanjing durchgeführten Messen AMB China und CMT China werden von der neuen Messe Nanjing übernommen und weiterentwickelt. Auch die im Frühjahr 2013 geplante Landtechnikmesse AGMET wird bereits von ihr durchgeführt.

Das moderne Nanjing International Expo Center (NIEC) wurde 2008 eröffnet. Mit seiner Erweiterung wurde bereits begonnen.



Europäische Messewirtschaft:

Führungsposition

Die im Dachverband EMECA (European Major Exhibition Centres Association) zusammengeschlossenen 19 europäischen Großmessen – darunter die Messe Stuttgart – bewähren sich auch in wirtschaftlich unruhigen Zeiten als Stabilitätsanker in Europa. Zu diesem Schluss kam EMECA-Präsident Piero Venturelli nach der zweitägigen Generalversammlung des Fachverbands in Stuttgart. „Auf Europas Messen trifft sich die Welt, trotz Finanz- und Eurokrise“, erklärte Venturelli. Europa habe seine Stellung als weltweit führender Messestandort in den letzten Jahren nicht nur behauptet, sondern sogar ausgebaut. Insgesamt führen die EMECA-Mitglieder jährlich über 1.200 Messen durch.



R+T Turkey 2013:

Messe-Premiere

Mit der R+T Turkey startet die Messe Stuttgart vom 7. bis 10.11.2013 den dritten Auslandsabnehmer der Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz. Die Erstveranstaltung findet im CNR Expo – Istanbul Expo Center gegenüber dem Atatürk-Flughafen statt. Künftig treffen sich auf der R+T Turkey, der ersten fokussierten Fachmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz sowie für die Fenster- und Glasindustrie in der Türkei, im zweijährigen Turnus die Key Player der avisierten Branchen. Organisiert wird die R+T Turkey von einer Tochtergesellschaft der Messe Stuttgart, der Messe Stuttgart Ares Istanbul, die unter anderem auch für die Austragung der führenden Fachmesse des Bäcker- und Konditorenhandwerks im eurasischen Raum, der IBATECH Istanbul, verantwortlich zeichnet. Zeitgleich zur R+T Turkey findet in der CNR Expo die DOMOTEX Middle East statt.

Weltweit Märkte erschließen und erfolgreich bearbeiten: Wie kaum ein anderes Bundesland ist Baden-Württemberg am globalen Austausch von Gütern und Dienstleistungen beteiligt. Laut Statistischem Landesamt belief sich die Summe des Außenhandels 2011 auf rund 172 Milliarden Euro – womit das Land an zweiter Stelle im Bundesvergleich steht. Einen wichtigen Beitrag zur Erschließung internationaler Wachstumsmärkte



Thomas Erken,
Unternehmenspressesprecher der Landesmesse Stuttgart GmbH (LMS)

für Baden-Württemberg leistet auch das am 15. Oktober 2012 vereinbarte Joint Venture der Messe Stuttgart in China: Unter dem Markennamen „Messe

In der Welt zu Hause

Nanjing“ führen wir künftig eigene Messen und Gastveranstaltungen in der ostchinesischen Wirtschaftsmetropole durch und bieten damit der exportorientierten Wirtschaft im Land eine professionelle Plattform vor Ort.

Die Wurzeln unseres Erfolges „in der Welt“ liegen zu Hause, am Standort Stuttgart. Da tut es gut zu wissen, dass unsere Arbeit auch bei den Bürgern in der Region Anerkennung findet. Dies belegt unter anderem eine aktuelle Befragung zum Image der Messe Stuttgart: 93 Prozent der Befragten gaben an, dass es für Baden-Württemberg wichtig ist, eine eigene Landesmesse zu haben. Für drei Viertel der Befragten genießt die Messegesellschaft ein hohes Ansehen in der Bevölkerung.

Erfolg will immer wieder aufs Neue erarbeitet sein. Eine kürzlich veröffentlichte Studie des Verbands der deutschen Messewirtschaft AUMA sieht zum Beispiel Publikumsmessen vor großen Herausforderungen: Sie stehen mit einer Vielzahl von Shopping-, Event- und Freizeitalternativen im Wettbewerb. Zeit ist ein knappes Gut, Verbraucher wägen mehr und mehr ab, wo sie kompetent, umfassend und mit Erlebnischarakter aktuelle Angebote sichten können. Umso erfreulicher stimmen auch hier die Werte aus Stuttgart: Insgesamt kommen jedes Jahr deutlich mehr als eine halbe Million Besucher zu unseren Veranstaltungen in diesem Bereich. Mehr zu diesen und vielen anderen Themen finden Sie in dieser *Message*-Ausgabe. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

39. GTM Germany Travel Mart:

Treffen internationaler Reiseprofis



Der 39. GTM Germany Travel Mart findet 2013 in der Messe Stuttgart statt.

Vom 5. bis 7. Mai 2013 richtet die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) gemeinsam mit der Stuttgart Marketing GmbH im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart den 39. GTM Germany Travel Mart aus. Auf dem hochkarätig besetzten Forum treffen deutsche Anbieter mit den entscheidenden Einkäufern der internationalen Reisebranche aus rund 45 Ländern zusammen. Die Ein- und Verkaufsplattform präsentiert neueste News und Trends im Deutschland-Tourismus auch ausgewählten internationalen Journalisten, deren Berichterstattung dem deutschen Reisemarkt zusätzliche Impulse geben soll. Das GTM-Rahmenprogramm unterstützt zusätzlich das Networking. Die Erfolgsgeschichte des GTM begann 1972. Im jährlichen Wechsel wird der GTM in einer anderen deutschen Stadt oder Region ausgerichtet.

HYBRID Expo 2013:

Neu in Stuttgart

Die HYBRID Expo, Messe für hybride Werkstoffe, Bauteile und Technologie, findet 2013 vom 17. bis 19. September erstmals in Stuttgart statt. „Damit bieten wir der Industrie eine weitere leistungsstarke Messe im Zukunftsmarkt Leichtbau an, die ideal zu den bestehenden Materialmessen passt“, erklärt Hans-Joachim Erbel, Geschäftsführer des Veranstalters Reed Exhibitions Deutschland GmbH. Bereits heute veranstaltet das Unternehmen auf den Fildern die COMPOSITES EUROPE, Europäische Fachmesse für Verbundwerkstoffe, die 2013 zeitgleich zur HYBRID Expo läuft. Hybride Werkstoffe verbinden die unterschiedlichen Materialeigenschaften von Kunststoff, Keramik, Metall und nutzen die kombinierten Vorteile der Materialien. Hauptabnehmer von Hybridbauteilen sind die Automobil-, Luft-, Raumfahrt- und Elektronikindustrie.

Messe(r)Spitzen von Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung, Landesmesse Stuttgart GmbH.

„Wir sehen Chancen“

Die Zeit rast. Am 19. Oktober 2012 haben wir in kleinem Rahmen mit unseren Mitarbeitern und den am Bau beteiligten Partnern „Fünf Jahre neue Messe Stuttgart“ gefeiert. 2015 werden es insgesamt 75 Jahre Messe Stuttgart sein, 70 davon am Killesberg, acht als Messe mit „eigenem Flughafen“. Damit sind wir, verglichen mit einigen Messe-„Kollegen“, zwar eher noch jung an Jahren und in puncto Größe überschaubar. Den guten Geschäftszahlen tut dies aber keinen Abbruch. Die Umsatzsteigerung während der letzten fünf Jahre beläuft sich auf rund 85 Prozent bei einem Jahresumsatz von circa 125 Millionen Euro im Jahr 2012. Gegenüber der Killesberg-Zeit hat sich die Anzahl der Aussteller (auch derjenigen aus dem Ausland) verdoppelt, die Besucherzahlen sind bei nahezu allen Fach- und Publikumsmessen erfreulich gestiegen. Gleichzeitig haben wir unsere Auslandsaktivitäten weiter intensiviert. Beispielsweise betreiben wir mit einem Joint Venture, in dem wir die Mehrheit halten, seit 1. Januar 2013 das Messegelände in Nanjing. In Istanbul haben wir seit zwei Jahren eine Tochterfirma, die dort Messen veranstaltet. In Moskau sind wir mit der R+T Russia auf dem russischen Markt gestartet – weitere Messen werden folgen. Mein Dank gilt an dieser Stelle unseren Partnern, Kunden und speziell auch unseren Mitarbeitern, die den – nicht immer ganz einfachen – Weg der Expansion und des organischen Wachstums mitgegangen sind.

Erfreulich auch, dass fast alle unsere Kunden und Aussteller 2012 nochmals Wachstum verzeichnen konnten und grundsätzlich positiv in die Zukunft – die Jahre 2013 und 2014 – blicken. Wohl wissend, dass die Zuwächse wahrscheinlich deutlich moderater ausfallen werden als 2011 und 2012. Medial findet solch eine positive Sichtweise freilich wenig Gehör. Dort dominieren Negativszenarien: Werkschließungen und damit einhergehende Entlassungen bekommen deutlich mehr Raum als die Neueinstellungen in vielen Firmen. Was ist eigentlich so spannend daran, Menschen tagtäglich eine Dosis Unsicherheit zu verabreichen, wenn sie gerade aus einem – durchaus überschaubaren – Tal 2009 herausgekraxelt sind? Der nächste Berg kommt doch ohnehin!

Auch wenn der Messe Stuttgart 2013 wegen der Messerrhythmen ein deutlich schwächeres Jahr bevorsteht, stellen wir die Weichen im In- und Ausland in Richtung Service, Qualität und kontrolliertes Wachstum. Wir sehen Chancen. Beim inhaltlichen Ausbau unserer Themen. Und für neue Messen in neuen Märkten. Dass vermutlich nicht alles auf Anhieb gelingen wird, zählt zu den Risiken und Nebenwirkungen des Unternehmertums. Ich denke aber, der Markt wird sich besser entwickeln, als manche Auguren dies derzeit wahrhaben wollen. Ihnen wünsche ich einen guten Start in ein – privat wie beruflich – erfolgreiches Jahr 2013.





Sound Lighting Video

Wenn Menschen zueinander kommen, um Neues zu erfahren und Meinungen auszutauschen, wenn Unternehmen einladen, um Produkte und Dienstleistungen vorzustellen – dann zählt das perfekte Zusammenspiel von Sprache, Bild und Licht. Wenn Sie Menschen perfekt erreichen wollen – dann sollten Sie auf einen Partner zählen, der Know-how, Erfahrung, Kreativität und Zuverlässigkeit mitbringt: uns.

Ihr Vertragspartner der Messe Stuttgart.



www.NeumannMueller.com



NEUMANN & MÜLLER
VERANSTALTUNGSTECHNIK



Das moderne Messegelände auf den Fildern stößt trotz einer Größe von 105.200 Quadratmetern bereits fünf Jahre nach der Eröffnung an seine Grenzen.

Standort mit Zukunft

Europas modernstes Messe- und Kongresszentrum ist seit seiner Eröffnung ein Erfolg. Die Zeichen stehen auf Expansion – auch am Standort auf den Fildern.

Tempus fugit: Die Zeit vergeht. Der bekannte lateinische Sinnspruch unbekannter Provenienz mag so manchem in den Sinn kommen, der die ersten fünf Messejahre im neuen Gelände auf den Fildern Revue passieren lässt. Vor allem, wenn man bedenkt, was zwischen 2007 und 2012 alles am neuen Standort geschehen ist.

„Bereits im ersten vollen Messejahr 2008 lagen wir in puncto Umsatz, Flächenbelegung, Besucher- und Ausstellerzahlen bei Werten, auf die man realistisch erst Jahre später hoffen konnte“, erinnert sich Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Landesmesse Stuttgart GmbH. „Heute, etwas mehr als fünf Jahre nach ihrem offiziellen Start, ist die Messe Stuttgart mit dem ICS Internationales Congresscenter

Stuttgart ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Landeshauptstadt, ihre Region und das gesamte Land Baden-Württemberg“, ergänzt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung, die Ausführungen seines Kollegen.

In konkreten Zahlen ausgedrückt, liest sich die Erfolgsbilanz heute unter anderem so: In Sachen Auslastung liegt die Messe Stuttgart – trotz einer Verdopplung der Hallenfläche von 54.500 Quadratmetern am alten Standort auf dem Stuttgarter Killesberg auf 105.200 Quadratmeter im neuen Gelände – längst wieder auf Platz eins in Deutschland. „Schon 2008 war die Messe Stuttgart beim Hallenumschlagsfaktor, der die Auslastung beschreibt, Spitze“, sagt Messe-Geschäftsführer Bleinroth. „Viele Veranstaltungen im Messekalender

konnten durch den Umzug stark wachsen und auf Antrieb die gesamte Hallenfläche belegen. Nahezu alle unserer Messe-Flaggschiffe sind heute doppelt so groß wie auf dem Killesberg.“ Auch bei den Besucherzahlen und der Anzahl der Aussteller kann die Messe Stuttgart gute Zuwächse verbuchen. „Und beim Umsatz verzeichnen wir über die vergangenen fünf Jahre betrachtet ein Plus von 84 Prozent“, rechnet Messechef Kromer vor.

Zu den vielen Stuttgarter Messen, die im neuen Gelände am Airport zulegen konnten, zählt unter anderem die CMT, die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. Gegenüber 2006 verdoppelte sie ihre belegte Bruttofläche und zog im Januar 2012 knapp 225.000 Besucher an. Die R+T, Welt-



Zur offiziellen Einweihung der Neuen Messe Stuttgart im Jahr 2007 reiste viel politische Prominenz an; darunter der damalige Bundespräsident Horst Köhler (vordere Reihe, 3. v. l.).

leitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz, belegte im vergangenen Jahr genauso die gesamte Messehallenfläche wie die erfolgreiche Oldtimerbörse Retro Classics. Und auch die Stuttgarter AMB, Internationale Ausstellung für Metallbearbeitung, übertraf mit rund

90.000 Fachbesuchern aus 65 Ländern auf dem komplett ausgebuchten Messegelände wieder alle Erwartungen. Im Jahr 2012 fanden insgesamt 65 Messen in Sichtweite zum Flughafen statt und sorgten gemeinsam mit Kongressen und anderen Veranstaltungen für ein

Umsatzrekordergebnis von mehr als 125 Millionen Euro.

Maßgeblich beteiligt am Erfolg der Messe Stuttgart sind auch die Gastveranstaltungen, die etwa ein Drittel der Veranstaltungen im neuen Gelände am Flughafen ausmachen. Messen der Schall-Gruppe wie Motek, Control, Blechexpo, aber auch Veranstaltungen wie die Intra-Logistik-Messe LogiMAT, die Fastener Fair, das Messe-Quintett rund um die Automotive Testing Expo, die von der UBM Canon Communications Group in Los Angeles organisierte Medtec (und weitere Gastveranstaltungen) generieren kontinuierlich Wachstum. Paul Eberhard Schall, Chef der P. E. Schall GmbH & Co. KG, spricht für viele Gastveranstalter: „Unsere Messen haben sich in dem neuen Gelände phänomenal entwickelt. Bei der Motek haben wir beispielsweise einen Flächenzuwachs von ehemals rund 45.000 auf nunmehr 65.000 Quadratmeter zu verzeichnen. Für die Control verbuchen wir eine Zunahme von über 50 Prozent an Ausstellungsfläche. Während der Blechexpo werden wir dieses Jahr fast die kompletten Hallenflächen belegen.“



„Die global führenden Fachmessen Motek, Blechexpo, Bondexpo und Schweisstec ziehen Aussteller und Besucher aus weit über 100 Ländern dieser Erde nach Stuttgart.“

Paul Eberhard Schall, P. E. Schall GmbH & Co. KG



„Wir belegen mit der Oldtimermesse Retro Classics das gesamte Messegelände und könnten problemlos weit mehr Fläche mit faszinierenden Automobilthemen füllen.“

Karl Ulrich Hermann, Retro Promotion GmbH



Die Gastveranstaltung LogiMAT hat sich auf dem neuen Gelände zur europäischen Leitmesse für Intra-Logistik entwickelt.



Die Stuttgarter AMB, Internationale Ausstellung für Metallbearbeitung, ist eines von zahlreichen erfolgrei-



Die Messe Stuttgart und das ICS Internationales Congresscenter Stuttgart sind in den letzten fünf Jahren auch zu festen Größen im deutschen Kongresswesen geworden.

Sehr gut entwickelt hat sich seit seiner Eröffnung auch das ICS Internationales Congresscenter Stuttgart, das mit einer Gesamtkapazität von 10.000 Plätzen zu den größten in Deutschland zählt. „Unser Kongresszentrum ist

heute ausgelastet“, betont Messechef Kromer. „Dem ICS-Team um Stefan Lohnert ist es gelungen, in den vergangenen fünf Jahren unter anderem eine stattliche Zahl internationaler medizinischer Kongresse und Veranstal-



„Europas modernstes Messegelände ist nur knapp 200 Meter vom Flughafen entfernt und für unsere LogiMAT deshalb im wahrsten Sinne des Wortes eine Punktlandung.“

Peter Kazander, EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH

tungen renommierter Firmen zu akquirieren. Auch dank fünf Jahren ICS Internationales Congresscenter Stuttgart ist die Landeshauptstadt mittlerweile einer der wichtigsten Kongressstandorte in Deutschland.“

Dass die Messe Stuttgart bei den allermeisten Menschen in der Region ebenfalls großes Ansehen genießt, belegt unter anderem die 2012 durchgeführte Imageanalyse des Unternehmens. „Rund 90 Prozent der Befragten sagen, dass die Messe Stuttgart eine führende Infrastruktur hat“, erklärt Bernd Autenrieth, Leiter der Unternehmensentwicklung der Messe Stuttgart. „Insgesamt 92 Prozent sehen die Messe als wichtigen Wirtschaftsfaktor für die Region. Und für 93 Prozent ist es wichtig bis sehr wichtig für das Ansehen unseres Landes, dass Baden-Württemberg eine eigene Landesmesse besitzt.“

Seit dem Umzug auf die Fildern haben auch die Auslandsaktivitäten der Messe Stuttgart weiter Fahrt aufgenommen. 7.200 internationale Aussteller im Doppeljahr 2007/2008 entsprachen gleich zu Beginn einer Steigerung von 85 Prozent gegenüber dem



chen Messe-Flaggschiffen, die auch im neuen Gelände ihre Wachstumsgrenzen wieder erreicht haben.



(v.l.n.r.): MDL Peter Hofelich, Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth, Ex-OB Dr. Wolfgang Schuster und Messe-Geschäftsführer Ulrich Kromer beim Anschnitt der „Geburtstagsstorte.“

Doppeljahr 2005/2006 auf dem alten Killesberg-Gelände. Parallel zu dieser Entwicklung baute die Messe Stuttgart ihr Netz an Auslandsvertretungen von 36 auf derzeit 54 Länderbüros aus. „Im Lauf der vergangenen fünf Jahre haben wir auch durch das attraktive Messe-

gelände die ausländische Beteiligung an unseren Stuttgarter Fachmessen deutlich steigern können“, sagt Messe-Geschäftsführer Bleinroth. Im Outbound-Bereich ist die Messe Stuttgart aktuell unter anderem in der Türkei mit einer Tochtergesellschaft

aktiv. In Russland fand im September 2012 erstmals die Moskauer R+T Russia statt. Und in der ostchinesischen Wirtschaftsmetropole Nanjing hat die Messe Stuttgart Mitte Oktober letzten Jahres mit dem Betreiber des Nanjing International Expo Center ein Joint Venture mit dem Markennamen Messe Nanjing gegründet, an dem die Messe Stuttgart die Mehrheit hält (siehe S. 4).



„Egal ob bei Hallenangebot, Infrastruktur, Servicequalität oder Einzugsgebiet: Stuttgart zählt für uns zum Kreis der idealen Messestandorte in Deutschland.“

Hans-Joachim Erbel, CEO Reed Exhibitions Deutschland, Gastgeber Veranstalter COMPOSITES EUROPE



„Das ICS eignet sich wegen der optimalen Verkehrsanbindung auch sehr gut für ausländische Gäste; in unserem Fall die Gastredner unserer jährlichen Führungskräfte tagungen.“

Daniel Ohr, Mitglied der Unternehmensleitung E. Breuninger GmbH & Co.

Wachstumsgrenze wieder erreicht

Dass bei Stuttgarter Messe-Flaggschiffen wie der AMB, CMT und R+T – aber auch bei zahlreichen kleineren Veranstaltungen – die Wachstumsgrenze im neuen Gelände bereits wieder erreicht ist, verwundert deshalb kaum. „Für unsere Großmessen könnten wir viel mehr Flächen verkaufen, als wir aktuell anbieten können“, beschreibt Messe-Geschäftsführer Kromer die Lage. „Wir haben mit unseren Gesellschaftern Land Baden-Württemberg und Stadt Stuttgart deshalb vereinbart, dass wir zu gegebener Zeit mit ihnen über das Thema sprechen werden.“



Attraktives Städteziel: Die Landeshauptstadt stand bei Reisenden aus dem In- und Ausland auch 2012 wieder hoch im Kurs.

Stuttgart weiter im Aufwärtstrend

Als Messe-, Kongress- und Tourismusdestination sind die Landeshauptstadt und ihre Region deutschlandweit top. In Sachen Nachhaltigkeit und Kultur ebenfalls.

Viel Lob macht den von Natur aus eher bescheidenen Schwaben misstrauisch. Stattdessen wäre Stolz angesagt. Zum Beispiel, wenn es um den Ruf der Landeshauptstadt als Reise-, Tagungs- und Kongressdestination geht. Da ist Stuttgart nämlich Spitze. Im Gesamtranking des WirtschaftsWoche Sustainable City Indicators, kurz WWSCI,

belegt Stuttgart eine Spitzenstellung als nachhaltigste Großstadt Deutschlands – und damit auch als nachhaltiger Austragungsort für Messen und Kongresse. Veranstaltungsplaner finden in Stuttgart und der Region Kongresshäuser wie beispielsweise das ICS Internationales Congresscenter Stuttgart der Messe Stuttgart, die sich in-

tensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen, zertifiziert sind und Nachhaltigkeitsstrategien implementiert haben. Dazu zählen auch Hotels in unmittelbarer Messenähe wie das Mövenpick Hotel Stuttgart-Airport, das Parkhotel Stuttgart-Messe-Airport – und der Flughafen selbst. Am Stuttgarter Erfolg als Messe- und Kongressstandort hat auch das reichhaltige Kulturangebot der Stadt – zum Beispiel als attraktives Rahmenprogramm für Kongressbesucher – einen maßgeblichen Anteil. Auch auf diesem Gebiet glänzt Stuttgart mit Top-Platzierungen. Im Rahmen des Kulturstädterankings des Hamburgischen Wirtschafts-Instituts (HWWI) wurde Stuttgart unter den 30 größten deutschen Städten zur Kulturstadt Nummer eins gekürt.

Messen und Kongresse ziehen jedes Jahr viele Besucher an den Standort Stuttgart.



Drei Fragen an:

Dr. Rudolf Nickenig

Generalsekretär des Deutschen Weinbauverbands (DWW)



1 Die INTERVITIS INTERFRUCTA gilt als internationale Leitmesse für die Produktion von Wein, Obst, Fruchtsaft und Spirituosen. Was ist das Besondere an ihrem Konzept?

Die IVIF greift in Kombination mit ihrem Kongress die Zukunftsthemen der Branche auf, deren Herausforderungen Klimawandel, Risikomanagement, Nachhaltigkeit, Energiekosten, Wassermanagement, Konsumentenerwartungen, Wettbewerbsfähigkeit sind. Das Angebot der Aussteller wird durch Maschinenvorfürungen greifbarer und begreifbar dargestellt, durch Weinverkostungen aus vergleichenden Produktionsprojekten auch „schmeckbar“ gemacht. Fachmesse und Kongress bieten eine internationale Plattform, auf der Forscher, Berater, Multiplikatoren und Praktiker Innovationen anstoßen und Erfahrungen auszutauschen können. Diese Mischung erfüllt hervorragend die Erwartungen von Ausstellern und Besuchern.

2 Woher kommen die meisten Aussteller, aus welchen Ländern die Besucher?

Deutsche Unternehmen, welche die Weinbranche, den Obstbau, die Fruchtsaft- und Spirituosenindustrie mit mo-

dernsten Maschinen, Geräten und Dienstleistungen beliefern stellen sich auf der IVIF dem internationalen Wettbewerb von Unternehmen aus über zwanzig Ländern, allen voran aus Italien, Frankreich und Österreich. Nirgendwo sonst haben die Fachbesucher aus den Weinbaunationen in Europa und Übersee ein derart internationales Angebot.

3 Welches sind die wichtigsten Themen des 61. Deutschen Weinbaukongresses im Rahmen der IVIF 2013?

Die Themen der Fachmesse und des Kongresses sind spiegelbildlich, sie reichen von der Anbautechnik über die Verarbeitung, Kellerwirtschaft, Abfüllung, Verpackung bis zur Vermarktung. Die Klimaveränderung führt dazu, dass sich im Obst- und Weinbau die Fragen des Boden- und Wassermanagements aufdrängen, nachhaltige Produktionsmethoden und Energiemanagement sind weitere wichtige Themen. Darüber hinaus gibt es auch je eine Tagung zum ökologischen Obst- und Weinbau. Weinbau, Tourismus und Architektur sind ebenso Thema wie die Bedeutung des Packaging im Weinmarketing. Außerdem ist der Weinbaukongress auch ein wichtiger weinbaupolitischer Treffpunkt.

Auch bei Besuchern, die „einfach so“ nach Stuttgart kommen, steht das Städteziel zwischen Hängen und Reben nach wie vor hoch im Kurs. Im ersten Halbjahr des vergangenen Jahres erreichte der Stuttgart-Tourismus neue Höchstwerte. Knapp 800.000 Gäste und über 1,46 Millionen Übernachtungen registrierten die Statistiker in den Stuttgarter Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten – Campinggäste inklusive. Mit einer Steigerung von 8,4 Prozent verbuchte die Landeshauptstadt erneut einen Zuwachs an Gästen aus dem In- und Ausland. Bei einem Plus von 9,7 Prozent entwickelte sich der Übernachtungstourismus in der gesamten Region Stuttgart sogar noch dynamischer. Damit lag sie deutlich über dem Landesdurchschnitt. „Für das Jahresergebnis rechnen wir in Stuttgart mit einem Anstieg der Übernachtungszahlen von etwa fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr“, prognostiziert Armin Dellnitz, Geschäftsführer der Stuttgart-Marketing GmbH. „In absoluten Zahlen wären das dann mehr als drei Millionen Übernachtungen in Stuttgart.“

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART

Manche tun alles, um unserem Ideenreichtum auf die Spur zu kommen.



IHR VORSPRUNG durch unsere Lösungen

- ELEKTROTECHNIK
- KOMMUNIKATIONS-, IT- UND NETZWERKLÖSUNGEN
- GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK



ZIEGLER

systemhaus gmbh

HOPPENLAUSTRASSE 3-5 · 70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0 · INFO@ZIEGLER-SH.DE

WWW.ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE

Stuttgarter Köpfe: Prof. Mini Schulz (Bassist, Leiter Studiengang „Jazz/Pop“, Musikhochschule Stuttgart)



Prof. Mini Schulz, Bassist, Professor für Jazz und Pop an der Musikhochschule Stuttgart, Geschäftsführer der Jazzclub Bix GmbH, Stuttgart.

„Stuttgart ist eine Jazzmetropole“

Was viele Stuttgarter zu Hause für selbstverständlich halten, ist es anderswo keineswegs. „Des war doch bei uns scho emmer so“, formuliert der Schwabe – als gebürtiger Gärtringer, weiß ich, wovon ich rede – und meint damit beispielsweise die reichhaltige Kulturszene der Landeshauptstadt in Sachen Pop und Jazz. Natürlich hat der Schwabe auch hier wieder recht: Stuttgart hatte schon immer eine äußerst lebendige Jazzszene mit Musikern von Weltformat. In den letzten Jahren ist es aber dank der harten Arbeit vieler Menschen gelungen, sie auch (wieder) besser sichtbar zu machen. Vor Kurzem wurde zum Beispiel der Jazzclub Bix vom Downbeat Magazine in New York zu einem der 50 wichtigsten Jazzclubs weltweit gekürt. Das kommt einem Ritterschlag gleich und belegt einmal mehr: Stuttgart ist eine Jazzmetropole und wird auch international als solche wahrgenommen.

Dazu tragen natürlich auch Locations wie das Theaterhaus Stuttgart oder die „Kiste“, einer der kleinsten, aber traditionsreichsten Liveclubs Stuttgarts, bei. Jede hat ihr

ganz eigenes Profil, und das bekommen jetzt Gott sei Dank immer mehr Leute mit.

In Sachen Pop sieht es bei uns derzeit noch nicht ganz so gut aus, obwohl wir an der Musikhochschule dazu sogar einen eigenen Studiengang mit hervorragenden Dozenten haben. Genau genommen hat Stuttgart aber kein Pop-, sondern eher ein Hallenproblem. Es fehlen schlicht Locations für Konzerte, die zwischen 500 und 1.000 Zuschauer sehen wollen. Wahrscheinlich war man bislang in Stuttgart der Ansicht, diese Kapazitäten könnte das Theaterhaus Stuttgart mit abdecken. Aber das braucht seine Säle für eigene Veranstaltungen. Klar, man könnte jetzt reflexartig nach der „öffentlichen Hand“ rufen und sich von dort eine Lösung erhoffen. Das wäre aber zu kurz gedacht. Erstens haben wir in Stuttgart eine der höchsten Quoten für Kulturförderung im Land. Und zweitens würde man damit freie Unternehmer der einmaligen Chance berauben, in einen Markt der Zukunft zu investieren: in lebendiges Live-Entertainment jenseits der Mega-Arenen.

Message-Serie: Stuttgarter Bars

BAR SCALA

Wohin nach der Messe oder dem Kongress? In dieser Serie stellt Ihnen Message ausgesuchte Bars aus Stuttgart und der Region vor.



Auszeit in entspannter Atmosphäre: BAR SCALA im ARCOTEL Camino.

Man muss nicht unbedingt Gast des ARCOTEL Camino in der Heilbronner Straße in Stuttgart sein, um an dessen BAR SCALA Gefallen zu finden. Zum Beispiel an den wechselnden Ausstellungen verschiedenster Künstler. Denn



Cocktails und Kunst machen den Reiz der BAR SCALA in Stuttgart aus.

die BAR SCALA versteht sich auch als Kunstplattform; als ein Treffpunkt für kunst- und kulturbegeisterte Menschen, die in einem geschmackvollen Ambiente ungezwungenes Beisammensein genießen möchten.

Dazu trägt auch das breit gefächerte Cocktailangebot der BAR SCALA bei. Als Gast hat man die Qual der Wahl und kann aus einem umfangreichen Angebot von mehr als 60 unterschiedlichen Mixgetränken seinen Lieblingsschluck aussuchen. Seien es Klassiker wie Cosmopolitan oder Caipirinha oder eher außergewöhnliche Mixturen wie beispielsweise ein Flying Kangaroo. Noch spektakulärer geben sich – zumindest der Bezeichnung nach – Mischungen wie der „Pangalaktische Donnergurgler“ oder der „Touchdown“, die übrigens beide zur Spezies der Wodka-cocktails zählen. Adresse: BAR SCALA im ARCOTEL Camino Stuttgart, Heilbronner Straße 21, 70192 Stuttgart, Tel. 0711/25858-4300.



Die Kirche in Walddorf ist eine Sehenswürdigkeit der noch jungen Doppelgemeinde.

Potenziale und Projekte

Viele Kommunen im Großraum Stuttgart sind wichtige Wirtschaftsstandorte des Landes. *Message* stellt sie vor. In dieser Ausgabe: Walddorfhäsloch.

Walddorfhäsloch liegt landschaftlich schön am Rande des Naturparks Schönbuch mit Rundblick auf das Schwäbische Albpanorama. Die Gemeinde mit rund 4.800 Einwohnern besitzt durch die Bundesstraßen B 27 und B 464 eine verkehrsmäßig ausgezeichnete Anbindung an die Kreisstädte Reutlingen, Tübingen, Böblingen, an die Landeshauptstadt Stuttgart, den Flughafen, die Messe Stuttgart und hat damit eine enge Einbindung in die Wirtschafts- und Siedlungsgroßräume Region Stuttgart und Neckar-Alb.

Aus zwei mach eins

Entstanden ist Walddorfhäsloch erst am 1. April 1972 durch den Zusammenschluss der ehemals selbstständigen Gemeinden Walddorf und Häsloch, die damals noch zum Landkreis Tübingen gehörten. Im Rahmen der Kreisreform wurde die Doppelgemeinde bereits ein Jahr später dem Landkreis Reutlingen zugeschlagen. Durch seine zentrale Lage zwischen der Metropolregion Stuttgart und dem Oberzentrum Reutlingen-Tübingen hat Walddorfhäsloch beste Voraussetzungen für eine wirtschaftlich positive Entwicklung. Mit der Erschließung des 4,5 Hektar großen Gewerbegebiets Bullenbank I wurden für ortsansässige Unternehmen Erweiterungsmöglich-

keiten geschaffen und zugleich neue Betriebe angesiedelt. Weitere Gewerbeflächen stehen im Bauabschnitt Bullenbank II sowie im Gewerbegebiet Brühl/Schlatt III zur Verfügung.



Durch seine verkehrsgünstige Lage hat Walddorfhäsloch eine enge Anbindung an die Metropolregion Stuttgart und die Region Neckar-Alb.

Die clevere Alternative



Ihr Zuhause während des Messeaufenthalts in Stuttgart.

Hotelapartments mit Küchenzeile, reichhaltigem Frühstücksbuffet und Hotelservice zum günstigen Preis.

Nur 7 km vom neuen Messegelände und dem Stuttgart-Airport entfernt.

STEINENBRONN
RESIDENZ
APARTMENTHOTEL

Tel. 0049(0)7157-7360
www.residenz-hotel.de

member of
The **LIVING** HOTELS



MESSE-KALENDER

12.–20.01. | CMT

Die Urlaubsmesse

12.–20.01. | KulturReisen

**12.–13.01. | Fahrrad- & Erlebnis
Reisen mit Wandern**

Eine Sonderausstellung der CMT

**17.–20.01. | Kreuzfahrt- &
SchiffsReisen**

Eine Sonderausstellung der CMT

**17.–20.01. | Golf- &
WellnessReisen**

Eine Sonderausstellung der CMT

25.–27.01. | THERAPRO

Fachmesse + Kongress

25.–27.01. | MEDIZIN

**07.–09.02. | CLEAN ENERGY
BUILDING BEB**

Int. Fachmesse und Kongress für energieeffiziente Gebäude, technische Gebäudeausrüstung und regenerative Energieerzeugung

19.–21.02. | LogiMAT

Int. Fachmesse für Distribution, Material- und Informationsfluss

26.–28.02. | FASTENER FAIR

Int. Fachmesse für Verbindungs- und Befestigungstechnologie

26.–28.02. | MEDTEC Europe

Fachmesse für Medizintechnik

26.–28.02. | 3C Europe

Fachmesse für Reinraumprodukte in Produktion und Instandhaltung

26.–28.02. | SpringsTec Fair

Int. Fachmesse für Industriefedern und Federnteiltechnologie

05.–07.03. | EMV

Int. Fachmesse mit Workshop für elektromagnetische Verträglichkeit

07.–10.03. | Retro Classics

Die ganze Welt automobiler Klassiker

15.–17.03. | CMT China

The Holiday Exhibition (Nanjing)



Hotel am Haken: Immer mehr Deutsche entscheiden sich für einen Urlaub im eigenen Caravan. Die Campingplatzübernachtungen hierzulande steigen stetig an.

Positive Entwicklung

Caravanning steht bei den reisefreudigen Deutschen hoch im Kurs. Die CMT, weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, profitiert davon.

Spontaner, ungezwungener, naturnaher Urlaub: Reisen mit Wohnmobil, Caravan oder Zelt bieten von allem etwas. Ein Grund, warum laut einer aktuellen forsa-Umfrage die Hälfte der Deutschen diese flexible und kostengünstige Ferienform anderen Urlaubsarten vorzieht.

Vor allem die junge Generation der 18- bis 29-Jährigen (70 Prozent) und Familien mit Kindern (rund 60 Prozent) verbringen die schönsten Tage des Jahres lieber auf dem Campingplatz als im Hotel. Insgesamt beläuft sich die Zahl der potenziellen Camping- und Caravaningurlauber nach Erhebungen der Kieler Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e. V. (FUR) auf rund 8,8 Millionen Personen.

Im Jahr 2011 legte der Campingtourismus in Deutschland erneut zu. Die Zahl der Übernachtungen auf deutschen Campingplätzen stieg um schätzungsweise zwei Prozent auf rund knapp 25 Millionen – eine positive Entwicklung, die sich auch im Jahr 2012 fortgesetzt hat.

Vom Trend hin zum flexiblen, naturnahen Urlaub profitiert auch die deutsche Caravaningindustrie, die vom 12. bis 20. Januar 2013 mit zahlreichen Neuheiten auf der Stuttgarter Reise-messe CMT vertreten sein wird. Laut dem in Frankfurt am Main ansässigen Caravaning Industrie Verband e. V. (CIVD) konnten die Zulassungszahlen für Freizeitfahrzeuge in Deutschland das Vorjahresergebnis und auch die Erwartungen der Caravaningbranche klar übertreffen.

Zugpferd in Europa

2011 hatte diese in vollem Umfang von der positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung profitiert. 2012 wuchs der Export deutscher Freizeitfahrzeuge laut CIVD-Statistik um 13 Prozent; die Zulassungen im Inland stiegen bei den Caravans um elf Prozentpunkte, bei den Reisemobilen sogar um 20,1 Prozent. Mit 5,76 Milliarden Euro stieg der Gesamtumsatz der Branche um 25,6 Prozent; ein beacht-



Die Stuttgarter CMT ist auch für die Caravaningbranche die Leitmesse zum Jahresbeginn – mit über 800 Freizeitfahrzeugen, darunter einer Vielzahl von Weltneuheiten.

liches Ergebnis, an dem das zweistellige Wachstum aller Marktsegmente maßgeblichen Anteil hatte. „Deutschland war damit auch im Caravaningmarkt das stärkste Zugpferd in Europa“, erklärt CIVD-Präsident Klaus Förtsch.

Top-Position weiter ausgebaut

Bis zum Ende des dritten Quartals 2012 war es der deutschen Caravaningindustrie gelungen, mit exakt 36.883 Einheiten deutlich mehr Freizeitfahrzeuge zuzulassen als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (34.689 Einheiten). „Vor allem der Reisemobilbereich konnte mit plus 10,8 Prozent seine starke Position des Vorjahres weiter ausbauen“, sagt CIVD-Präsident Förtsch.

Positive Vorzeichen auch für die CMT, weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, und deren Camping- und Caravaning-Teil. „Die CMT ist der wichtigste Marktplatz, quasi die Leitmesse zum Jahresbeginn“, erläutert Wolfgang Liebscher, Präsident des Deutschen Caravan Handels-Verbands (DCVH), den Stellenwert des Stuttgarter Messeklassikers. „Wenn die Schwaben kaufen, schließen sich die übrigen Deutschen an“, schildert CIVD-Sprecher Dr. Holger Siebert seine Erfahrungen.

2012 kamen exakt 224.327 tourismusbegeisterte Besucher auf die erneut komplett ausgebuchte CMT. „Damit

konnte sie ihre Position als Neuheiten-schau fenster für den süddeutschen Raum nicht nur im Camping- und Caravaningteil mit über 800 Fahrzeugen und mehr als 80 Weltneuheiten weiter ausbauen“, freut sich Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth über die positive Entwicklung. An diesen

Erfolg will die CMT 2013 anknüpfen. Unter anderem mit der Partnerregion für den Camping- und Caravaningteil Mecklenburg-Vorpommern. Und mit dem neuen Bereich „Caravanien“ in der Touristikhalle C2. Er soll mithelfen, bisherige Nichtcaravaner von der naturnahen Urlaubsform zu überzeugen.

MESSE-TICKER

18.–22.09. | AMB

Rund 90.000 Besucher (2010: 86.200) kamen nach Stuttgart zur, laut Messe-Chef Ulrich Kromer, „besten AMB aller Zeiten“. Zwölf Prozent von ihnen reisten zur Internationalen Ausstellung für Metallverarbeitung aus dem Ausland an.



Full House in Stuttgart: AMB 2012.

08.–10.10. | BATTERY + STORAGE

Ein Auftakt nach Maß gelang dem Veranstaltungsverbund aus der neuen Messe BATTERY+STORAGE, dem Brennstoffzellenforum f-cell und dem e-mobil BW TECHNOLOGIETAG. Die Bilanz: 3.100 Fachbesucher und Konferenzteilnehmer aus 23 Ländern.

23.–25.10. | IT & Business / DMS Expo

Rund 10.000 Besucher kamen 2012 zum Stuttgarter IT-Doppelevent. Die begleitenden Rahmen- und Kongressveranstaltungen nahmen circa 1.500 Teilnehmer wahr.

21.–23.10. | SÜFFA

Deutschlands größte Fachmesse für die Fleischbranche im Jahr 2012 ging mit einem zufriedenstellenden Ergebnis zu Ende. Im Vorjahresvergleich stieg die Qualität der Fachbesucher erneut.

06.–08.11. | VISION

Zur 25. VISION, Weltleitmesse für Bildverarbeitung, kamen erneut mehr als 7.000 Besucher nach Stuttgart und damit so viele wie im Vorjahr (2011: 7.055). Vertreten waren Gäste aus rund 50 Ländern.



Hagelschlag und sommerliche Starkregen gefährden zunehmend auch den Weinbau in der Region Stuttgart.

Weinbau in Zeiten des Klimawandels

Versicherungen und ein wirksamer Schutz gegen extreme Witterungseinflüsse stoßen bei der INTERVITIS INTERFRUCTA 2013 auf wachsendes Interesse.

Was zunächst harmlos als watteweiches Cumulonimbus-Schäfchen daherkommt, kann sich in kürzester Zeit in einen schwarzblauen Wolkenturm verwandeln, dessen Unheil bringende Fracht innerhalb von Minuten Weinberge und Obstgärten vernichtet. Es gibt keinen Zweifel: Hagel und sommerlicher Starkregen haben in den vergangenen Jahren vor allem in Baden-Württemberg und Bayern deutlich zugenommen. Aber auch Mosel und Pfalz, die Schweiz, die Steiermark

und das niederösterreichische Kampal mussten verheerende Hagelschläge hinnehmen. Das Thema Hagelversicherung und Hagelschutz spielt deshalb auf der INTERVITIS INTERFRUCTA 2013 vom 24. bis 27. April in der Messe Stuttgart eine wichtige Rolle.

Dass die Gefahren extremer Witterung in Zeiten des Klimawandels angestiegen sind, bestätigt auch Hans-Ulrich Eppler von der Vereinigten Hagelversicherung: „Allein in Baden-Württemberg mussten wir seit 2008 drei Überschadenjahre verkraften, die wir nur aufgrund unserer geografischen Risikostreuung von Litauen und Polen über die Niederlande und Italien bis nach Sizilien kompensieren konnten.“

Was tun dagegen? Steigender Beliebtheit erfreuen sich seit Jahren Hagelschutznetze, die es in unterschiedlichen Ausführungen gibt und die – als angenehmer Nebeneffekt – auch Fraßschäden durch Vögel, Wespen und Wild reduzieren. Allerdings liegen die Investitionskosten je nach System und Hersteller zwischen 7.000 und 14.000 Euro pro Hektar. Und: Die Netze lassen weniger Sonnenlicht durch, was sich bei mehreren Untersuchungen in ein

bis zwei Grad Oechsle weniger Mostgewicht niedergeschlagen hat.

Weltweit setzen deshalb einige Weinregionen auf die direkte Bekämpfung der Gefahr durch Hagelflieger. Im Großraum Stuttgart sind solche Flugzeuge bereits seit 1980 im Einsatz. Koordiniert durch den stark gefährdeten Rems-Murr-Kreis sitzen hier Land, Kommunen, Firmen sowie Obst- und Weinbauverbände in einem Boot und teilen sich die Kosten.

Das Thema Hagelschutz wird angesichts der jüngsten Häufung von Schadensfällen auf der INTERVITIS INTERFRUCTA 2013 intensiv diskutiert. Der Deutsche Weinbauverband als Veranstalter und die Messe Stuttgart als Durchführungsgesellschaft erwarten unter den mehr als 600 Ausstellern zahlreiche Anbieter von Versicherungsdienstleistungen – von Hagelschäden und Hochwasser über Betriebseinrichtungen, Lager und Maschinen bis hin zu Feuer, Frost oder Fotovoltaikanlagen. Laut Hans-Ulrich Eppler von der Vereinigten Hagelversicherung steigt derzeit vor allem die Nachfrage nach Mehrgefahrenversicherungen „exponentiell“.



Hagelschutznetze reduzieren auch Fraßschäden durch Vögel und Wild.

HAUS|HOLZ|ENERGIE 2013:

Ideen für Umbau und Renovierung

Vom 12. bis 14. April 2013 können sich Bauherren auf der HAUS|HOLZ|ENERGIE über aktuelle Trends informieren. Haus- und Wohnungseigentümern vermittelt die Fachmesse innovative Ideen für Umbau und Renovierung.

Im Zentrum des Interesses stehen auch in diesem Jahr energetisch optimierte Gebäude. Denn die Preise fürs Heizen steigen spürbar an. „Eine energetische Modernisierung der Immobilie ist für Gebäudebesitzer die einzige Möglichkeit, sich von dieser unkalulierbaren Entwicklung unabhängig zu machen“, sagt Peter Sauber, Geschäftsführer der Peter Sauber Agentur Messen und Kongresse GmbH und Veranstalter der HAUS|HOLZ|ENERGIE. „Fast alle Hausbesitzer wollen Energie einsparen und Kosten senken, tun sich aber schwer mit der Umsetzung“, weiß Sauber. „Dieses Defizit



Auf der HAUS|HOLZ|ENERGIE geben Profis Tipps fürs energetisch sinnvolle Bauen.

lässt sich auf der HAUS|HOLZ|ENERGIE schnell und umfassend beheben.“ Infostände des Stuttgarter Haus- und Grundbesitzervereins, des Energieberatungszentrums Stuttgart e. V. oder des GIH Gebäudeenergieberater e. V. informieren unabhängig über ener-

getische Gebäudesanierung und Fördermaßnahmen. Ausführliche Informationen zu finanziellen, rechtlichen, energetischen und gesundheitlichen Fragen rund ums eigene Haus erhalten Besucher über ausstellungsbegleitende Vorträge.

BILDUNGSSTADT | ERHOLUNGSSTADT | ERFOLGSSTADT | FLUGHAFENSTADT | FREIZEITSTADT | MESSESTADT | SPORTSTADT

MESSE *Leinfelden-Echterdingen* STADT

Wenn Sie zur Neuen Messe Stuttgart kommen, sind Sie schon in Leinfelden-Echterdingen. Und hier finden Sie selbstverständlich auch alles andere, was eine Messestadt ausmacht: Hotels, Restaurants, Kultur, Natur, Sport, Erholung ... mehr Info unter www.welcomacity.de



Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.



Die Stuttgart Invest ist für Entscheider aus der Finanzbranche ein wichtiges Barometer für aktuelle Marktentwicklungen.

Komprimiertes Know-how

Die Stuttgarter Finanzmesse Invest kommt in diesem Jahr noch schneller auf den Punkt. Vorteil für Aussteller: mehr Kontakte pro Tag bei geringeren Kosten.

Die Invest, Leitmesse und Kongress für Finanzen und Geldanlage, findet am 19. und 20. April 2013 in Stuttgart statt. Zum ersten Mal wird die bislang dreitägige Messe verkürzt und bietet Anlegern und Aussteller nun an zwei Veranstaltungstagen viel komprimiertes Finanzwissen. Damit reagieren die Veranstalter, Messe Stuttgart und Börse Stuttgart, auf Wünsche vieler Marktteilnehmer, die sich für eine kürzere Veranstaltungszeit für den größten Treffpunkt der Finanzbranche im deutschsprachigen Raum ausgesprochen haben.

Im Zentrum des Interesses stehen auch Anlagen in Gold und andere Edelmetalle.



Message 1 | 2013

Die Verkürzung auf Freitag und Samstag hat für ausstellende Unternehmen handfeste Vorteile: weniger Ausgaben für Standpersonal und geringere Kosten bei Dienstleistern rund um den Messebau. „Die Komprimierung bietet den Ausstellern mehr Kontakte mit den Anlegern pro Tag bei einem kleineren Budget für den Messeauftritt“, bringt Andreas Wiesinger, Bereichsleiter der Messe Stuttgart, die Vorteile für die Unternehmen auf den Punkt.

Pflichttermin im Marketingplan

Um mit den rund 400 Veranstaltungen im begleitenden Kongress- und Rahmenprogramm – einem wichtigen Standbein der Invest – weiter geballtes Know-how zu allen Assetklassen bieten zu können, verlängert die Messe Stuttgart die tägliche Öffnungszeit der Veranstaltung: Die Invest 2013 öffnet an beiden Tagen von 9 bis 18 Uhr. Während dieser Zeit können sich private Anleger sowie Berater, Vermögensverwalter und Vermittler austauschen und mit bekannten Finanz-

experten die Chancen und Risiken einzelner Anlageklassen und Finanzprodukte ausführlich diskutieren.

Die jährlich stattfindende Stuttgarter Invest ist für Entscheider der Finanzbranche aus der D-A-CH-Region ein Pflichttermin und steht bei den Ausstellern fest im Marketingplan. Seit Jahren bewegt sich der Branchentreff auf Topniveau. Zuletzt trafen in Stuttgart 177 Aussteller und 14.106 Anleger aus dem deutschsprachigen Raum zusammen. „Die Invest ist ein wichtiges Barometer für die Finanzbranche im deutschsprachigen Raum und bei den Anlegern inzwischen unabhängig von den Entwicklungen an den Märkten gesetzt“, beschreibt Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart, den Stellenwert der Invest. „Die Leuchtturmfunktion der Veranstaltung bestätigen uns Aussteller und Besucher gleichermaßen. Es gibt keine Messe im deutschsprachigen Raum, die so breit gefächert Finanzwissen zu allen Assetklassen vermittelt und Finanzexperten aus allen Bereichen der Branche zusammenbringt.“

Das Tagungszentrum des BWGV in Stuttgart, Mitglied der TOP 250 Tagungshotels, besticht vor Allem durch seine zentrale Lage: Sowohl das Messe- und Kongressgelände, als auch der Flughafen liegen in unmittelbarer Nähe. Die Innenstadt Stuttgarts kann in etwa 20 Minuten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Direkte Anbindung an die A8 und die B27 sorgen für angenehm kurze Wege im Minutenbereich.

- zentral und doch im Grünen
- 24 großzügige, klimatisierte Veranstaltungsräume mit Tageslicht für max. 200 Personen
- modernste Tagungstechnik, kostenfreies WLAN
- 145 komfortable Gästezimmer
- kostenfreie Parkplätze
- eine leichte Wellfoodküche mit regionalen Köstlichkeiten
- ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis
- eine persönliche Betreuung für Ihre erfolgreiche Veranstaltung

✓ Wir sind ein Certified Conference Hotel. Bei uns tagen Sie mit Auszeichnung!



• Ihr Messe Wohnort

Nur 15 min von der Neuen Messe entfernt

**** balladins SUPERIOR Hotel Sindelfingen

- 135 geräumige Zimmer, davon 18 Deluxe Studios mit Klimaanlage
- reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Bar & Restaurant
- kostenfreie Benutzung unserer Sauna und des Fitnessraumes
- kostenfreie Benutzung der Hoteltiefgarage
- kostenfreies W-Lan

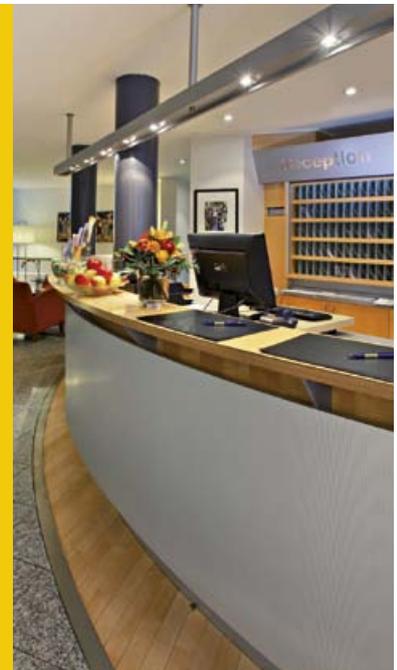
Calwer Straße 16-18, 71063 Sindelfingen

Tel.: + 49 (0) 7031 933-0

Fax.: + 49 (0) 7031 933-100

Internet: www.balladins-hotels.com

E-Mail: sindelfingen@balladins-hotels.com



Lernen Sie ein privat geführtes Businesshotel kennen und genießen Sie den liebevollen und persönlichen Service



- Nur 17 km vom Messegelände entfernt
- S-Bahn-Station direkt vor dem Hotel
- 92 komfortable Zimmer
- Parkplätze im Hotel vorhanden
- 6 klimatisierte Tagungsräume mit einer Kapazität für bis zu 110 Personen
- Kostenfreies W-Lan im ganzen Haus
- Hervorragende schwäbische Gastronomie



Cateringservice an Ihrem Messestand





Tübingen

Willkommen in einer anderen Welt!



Eine Oase der Entspannung bieten unsere beiden Wellnessbereiche mit ihrem sinnlich-mediterranem Ambiente. Entspannen Sie nach einer finnischen Sauna im Relaxpool des "Spa La Casa" und genießen Sie den Blick über Tübingen. Oder lassen Sie sich im "Arabischen Bad & Hamam" mit Massagen und Beautybehandlungen verwöhnen.

Genießen und erleben Sie anschließend in unserem kleinen Restaurant ausgewählte Speisen bei angenehmer Piano Live Musik als Ihr persönliches Kontrastprogramm zum Alltag.

Übrigens... Bankett- und Tagungsmappen finden Sie auf unserer Homepage.



HOTEL LA CASA GMBH
HECHINGER STRASSE 59
D-72072 TÜBINGEN
TEL +49(0)7071 - 94 66 60

WWW.LACASA-TUEBINGEN.DE

15MIN VON MESSE/FLUGH. VIA B27



Schwerpunkt Alter

Deutschland wird immer älter, und damit auch seine Patienten. Die MEDIZIN widmet sich dem Trendthema.

Vom 25. bis 27. Januar 2013 zieht die Stuttgart MEDIZIN niedergelassene Ärzte, medizinische Fachangestellte und Medizinstudenten auf die Fildern. Die Fachmesse und der Ärztekongress der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg bieten Besuchern eine optimale Gelegenheit, um sich zu informieren und gleichzeitig fortzubilden. Neue Akzente setzt das Schwerpunktthema „Alter“, das sich wie ein roter Faden durch Fachmesse und Kongress zieht. Mit dem Wunsch, immer älter zu werden, geht bei Patienten der Wunsch nach einer optimalen ärztlichen Versorgung einher.

Hier sind die Fachkräfte und Mediziner gefragt, denn sie müssen auf die Bedürfnisse betagterer Patienten vorbereitet sein: Barrierefreie Praxiszugänge und -einrichtungen sind ebenso nötig wie Kenntnisse von Besonderheiten bei Krankheiten im Alter. Bei gleichzeitigem Vorliegen mehrerer Erkrankungen muss beispielsweise auf eine Wirkungsverstärkung oder -abschwächung beim Verabreichen mehrerer Medikamente geachtet werden.

Das Schwerpunktthema „Alter“ finden Besucher auch in den Vorträgen des Ärztekongresses wieder. Dort referie-

ren Fachleute beispielsweise über Fehlernährung im Alter, Allergien sowie Lungen- und Hauterkrankungen. Die allgemeinen Themen umfassen unter anderem aktuelle Entwicklungen in der Notfallmedizin und Kardiologie. Zusätzlich zum Ärztekongress präsentieren der Deutsche Verband technischer Assistentinnen und Assistenten in der Medizin e.V., der Hartmannbund Verband der Ärzte Deutschlands, die Kreiskliniken Esslingen, der MEDI-VERBUND und der Verband medizinischer Fachberufe e.V. ein umfassendes Rahmenprogramm aus Vorträgen, Seminaren und Workshops.

Sinnvolle Synergien

Zum ersten Mal findet die MEDIZIN zeitgleich zur neuen Fachmesse TheraPro statt. Die TheraPro knüpft an den erfolgreichen Themenbereich Physiotherapie der MEDIZIN 2012 an und erweitert dieses Angebot auf eine eigene Messe. Damit profitieren Besucher und Aussteller der MEDIZIN von Synergieeffekten mit der TheraPro. Der Austausch zwischen Arzt und Therapeut wird gefördert und die Gesundheitsbranche stärker vernetzt.



Auf der Stuttgarter Fachmesse mit Kongress MEDIZIN steht aufgrund der demografischen Entwicklung in Deutschland das Thema „Alter“ mit im Zentrum des Interesses.



Alles im Klick: Smartphones kommunizieren längst auch mit moderner Haustechnik.

Optimal vernetzt

Schnelle Datenverbindungen für Gebäudetechnik:
Auf der eltefa 2013 sind die Innovationen zu sehen.

Innovative Kommunikationstechnologien über schnelle Datenverbindungen gehört heute zu den Standardanforderungen einer modernen Gebäudeinfrastruktur. Ein Grund für die Stuttgarter eltefa, sich vom 20. bis 22. März 2013 mit einer Sonderschau intensiv diesem Trendthema zu widmen. Die größte Fachmesse für Elektrotechnik und Elektronik ist branchenübergreifender Treff für alle, die sich mit Gebäudetechnik befassen. Ob moderne Verkabelungslösungen für Rechenzentren, Industrie, Multimedia oder Heimanwendungen – die eltefa integriert und vernetzt innovative Trends mit den klassischen Angebotsschwerpunkten ihrer Branche.

Ressourcenschonende Lösungen

Energieeffizienz spielt auch bei der Planung zukunftsorientierter Kommunikationsanlagen in Gebäuden eine immer wichtigere Rolle. Deshalb beschäftigt sich die eltefa 2013 intensiv mit den dafür nötigen IT- und Infrastrukturlösungen: von der Kühlung und Stromversorgung im Rechenzentrum oder industriellen Umfeld bis hin zu Verkabelungssystemen als Bestandteil eines auch energiewirtschaftlich sinnvollen Gebäude- und IT-Konzepts. Forderungen nach zukunftsorientierten, ressourcenschonenden Lösungen entspricht auch die „Intelligente Gebäudetechnik“. Ihre klassischen Spar-

ten – Heizung, Lüftung, Klima, Brandmeldung, aber auch Videoüberwachung, Zutrittskontroll- und Alarmsysteme – setzen in zunehmendem Maße auf vernetzte Infrastrukturen und wachsen immer stärker zusammen. Themenbereiche aus dem Spektrum „Intelligentes Wohnen“ gewinnen ebenfalls an Bedeutung: Eine schnell wachsende Anzahl von Privatleuten möchte die Medien zu Hause einfach und individuell nutzen. Dies stellt beispielsweise bei der Vernetzung aller Endgeräte neue Anforderungen an die Wohnverkabelung. Auf der eltefa 2013 werden diese Themenschwerpunkte durch Fachvorträge ergänzt.



Datenverbindungen sind heute Bestandteil einer modernen Gebäudeinfrastruktur.

Gute Geschäfte
macht man nur
in besten Lagen.



5 Minuten zur Messe.
5 Minuten zum Flughafen.

Neu. Erfrischend anders.
Und so erfolgreich wie Sie!



Das neue Airport-Messe-Hotel
in Stuttgart-Filderstadt.

- Kostenloses W-LAN
- kostenloses Parken
- Flat-TV
- Zimmersafes
- gratis Kaffee & Tee im Zimmer
- und ein Frühstück, das Sie den Tag so richtig genießen lässt.



Business Rooms
for Business People

AMHotel
Stuttgart/Filderstadt

Airport-Messe-Hotel Stuttgart
Industriestrasse 9
70794 Filderstadt

Tel. 07158/70 97 97-0
Fax 07158/70 97 97-99

info@airport-messe-hotel.de
www.airport-messe-hotel.de

Boombranche Qualitätssicherung



Auf der Welt-Leitmesse Control dreht sich auch 2013 alles um die Qualitätssicherung in allen dafür relevanten Prozessen.

Die 27. Control präsentiert in Stuttgart das Weltangebot an QS-Technologien und -Leistungen.

„Fünf Monate nach der Control 2012 sind bereits über 90 Prozent der Stuttgarter Hallenflächen für die Folgeveranstaltung vom 14. bis 17. Mai 2013 gebucht“, erklärt Messe-Macher Paul E. Schall. „Damit setzt sich die Welt-Leitmesse für Qualitätssicherung wiederum ein ganzes Stück von ähnlich gelagerten Fachmessen ab.“ Die hätten laut Schall aber eher einen polytechnischen Charakter und schmückten sich neben verschiedenen Produktions-, Automatisierungs-, Sensorik- und Antriebstechnikthemen eben auch gern mit dem Label „Qualitätssicherung“. „Bei der Control in Stuttgart sieht das genau umgekehrt aus“, betont Schall. „Im Vordergrund steht hier einzig und allein die Qualitätssicherung mit allen relevanten Prozessen. Deshalb werden

die Automatisierungslösungen als Mittel zum Zweck, sprich als wichtig für die automatisierte Qualitätssicherung in Produktion und Montage angesehen, um die QS-Prozesse in all ihren Ausprägungen praxisnah und komplett darstellen zu können.“

Marktbeobachter wie Schall registrieren einen jährlich deutlich steigenden Automatisierungsgrad und werten ihn als Indikator für die weitere Entwicklung der Qualitätssicherung in etablierten und aufstrebenden Industrieländern. Zumal die steigenden Ansprüche der Kunden in Schwellenländern nach mehr Funktionalität und Qualität dazu führen, dass sich auch Produzenten in Niedriglohnländern verstärkt um die Qualitätssicherung bemühen, um am globalen Markt bestehen zu können.

FAIR HANDELN 2013:

Forum für Entwicklungspolitik

Die internationale Fach- und Verbrauchermesse FAIR HANDELN (11. bis 14.4.2013) ist ein wichtiges Forum für die Entwicklungspolitik Baden-Württembergs. 2013 findet dort die zweite Stuttgarter Bürgerkonferenz statt, auf der Bürgerinnen und Bürger unter anderem mit Landesminister

Peter Friedrich über die Zukunft der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit des Landes diskutieren. Die Konferenz während der FAIR HANDELN ist Teil des entwicklungspolitischen Dialogs der Landesregierung WELT: BÜRGER GEFRAGT!, bei dem Bürger, Initiativen, Verbände und Organisationen ihre Vorstellungen für eine neue entwicklungspolitische Leitlinie des Landes einbringen können.

„Die Messe FAIR HANDELN soll herausragender Marktplatz für die Entwicklungspolitik in Baden-Württemberg bleiben“, erklärte Minister Friedrich im Stuttgarter Landtag. „Die Beteiligungskonferenz bringt den entwicklungspolitischen Dialog auf die Messe und gewinnt mehr Kommunen, zivilgesellschaftliche Organisationen und Partner für die Messe. Im April 2013 haben wir dort die Möglichkeit, unsere gemeinsamen Anstrengungen in der Umsetzung der neuen Entwicklungspolitik erstmals zu evaluieren.“



Auf der FAIR HANDELN trifft sich die internationale Fair-Trade-Branche.

CEB CLEAN ENERGY BUILDING:

Namensänderung

Aus CEP wird CEB CLEAN ENERGY BUILDING. Die Fachmesse mit Kongress für energieeffiziente Gebäude, technische Gebäudeausrüstung und regenerative Energieerzeugung hat sich nach sechs Jahren über Baden-Württemberg hinaus etabliert und zählt laut Veranstalter REECO GmbH zu den wichtigsten Leitmessen Europas. Die Schwerpunkte 2013 liegen unter anderem auf den Themen Ressourceneffizienz, Individualisierung, Energieautarkie und Gesundheit. Die CEB findet vom 7. bis 9.2.2013 in Stuttgart statt.



Neuer Name, innovative Inhalte: CEB CLEAN ENERGY BUILDING.

Hochkarätige Highlights

Auf der Oldtimermesse Retro Classics trifft sich 2013 die nationale und internationale Automobilszene.

Auch in ihrem dreizehnten Jahr präsentiert sich die Stuttgarter Automobilmesse Retro Classics (7. bis 10. März 2013) in Hochform und gibt einen Einblick in die ganze Welt der automobilen Klassiker. Thematisch aufgeteilt in acht Messehallen – und somit auf dem gesamten Messegelände –, wird die Retro Classics zentraler Treffpunkt für die Liebhaber automobiler Legenden. Vom Vorkriegsautomobil über Old- und Youngtimer der Nachkriegszeit, von legendären Rennwagen über US-Cars bis zu den Klassikern der Zukunft ist jedem Autofan und Motorsportbegeisterten ein Highlight sicher. Die Retro Night, als „Get-together“ der Automobilszene, eine Auktion der Swiss Auctioneers im Atrium, die private und gewerbliche Fahrzeugverkaufs-

börse sowie der internationale Teilmärkte runden das attraktive Messeangebot ab. Zu den Sonderevents der Retro Classics zählen 2013 die August Horch Sonderschau in Halle 1 mit rund 20 edlen Fahrzeugen der legendären Marke. In Kooperation mit Horch-Restaurator Joachim Appel, dem Horch-Museum Zwickau und dem Audi-Museum zeigen sie die Geschichte des deutschen Luxusherstellers. Der 100. Geburtstag von Aston Martin wird ebenfalls in Halle 1 gefeiert. Bis heute werden Automobile der britischen Edelmarke überwiegend in Handarbeit hergestellt, sodass nur wenige Tausend Exemplare der Marke existieren. US-Autos aus den Jahren 1950 bis 1980 ist eine ganze Halle gewidmet. Einblicke in die französische Auto-



Für Liebhaber automobiler Klassiker ist die Stuttgarter Retro Classics ein Eldorado edler und erschwinglicher Oldtimer.

mobilmgeschichte ermöglicht in Halle 4 eine Sonderschau französischer Delahaye-Fahrzeuge. Und im Foyer der Messe präsentiert sich die österreichische Oldtimerszene mit einer Sonderschau von Traditionsautomobilen made in Austria.



Fastener Fair Stuttgart 2013:

Feste Verbindung

Vom 26. bis 28. Februar 2013 findet in der Messe Stuttgart Europas größte Fachmesse für die Verbindungs- und Befestigungsindustrie statt. Zu den wichtigsten Ausstellerländern zählen neben Deutschland Italien, Großbritannien und die Niederlande.

Die Fastener Fair Stuttgart 2013 belegt wieder die Messehallen 4, 6 und 8. Sie richtet sich traditionell in erster Linie an den Handel und Hersteller. Zielpublikum sind deshalb hauptsächlich die Großhändler, Händler, Zulieferer und Produzenten der Branche.

www.mevis.tv

Miet- und Veranstaltungsservice
Beschallung
Planung
Konferenz- und Medienräume
Videokonferenz
Broadcast
Videoüberwachung
Reparaturservice



*With a little help from my friends**

Sie möchten eine Veranstaltung gänzlich ohne Stress durchführen? Wir planen und organisieren den gesamten Ablauf nach Ihren Wünschen. In unserem umfangreichen Mietpark finden Sie alles für Ihr Event: Beschallungsanlagen, Broadcast-Equipment, Video- und Computertechnik sowie Daten-Projektoren und Flachdisplays in allen Größen.

Gerne übernehmen wir für Sie auch den Auf- und Abbau der Geräte und betreuen bei Bedarf ebenso die Veranstaltung vor Ort – alles ohne Stress.

* Während die BEATLES im Jahre 1967 den Titel „With a little help from my friends“ nicht als Single veröffentlichten, schafften es gleich drei Coverversionen auf den ersten Platz der britischen Hitparade.

mevis.tv

Innovative Medienlösungen

Servicepartner der Landesmesse

mevis.tv GmbH · Blumenstraße 40–42 · 70182 Stuttgart · E-Mail: messe@mevis.tv
Telefon: +49 (0) 711 / 2142 - 165 · Telefax: +49 (0) 711 / 2142 - 249



Im Herzen der Stadt

günstige Verkehrsanbindung

eigene Hotelgarage

Gourmet-Frühstücks-Buffer

S-Bahn zur Messe

**Business-Zimmer mit
Internet-Zugang**

Klimaanlage

Hotel Unger
Kronenstraße 17
70173 Stuttgart
Telefon: (0711) 20 99-0
Telefax: (0711) 20 99-100
E-Mail: info@hotel-unger.de



Die LogiMAT hat sich in Stuttgart zur europäischen Leitmesse ihrer Branche entwickelt.

Markt der Innovationen

Die Intralogistik-Messe LogiMAT ist eine von zahlreichen Erfolgsgeschichten am Standort Stuttgart.

Vom 19. bis 21. Februar 2013 läutet die Intralogistik-Messe LogiMAT zum elften Mal in Stuttgart das Messejahr für ihre Branche ein. Die Veranstaltung blickt auf eine grandiose Erfolgsgeschichte zurück. Im Jahr 2003 logierte sie noch auf dem Stuttgarter Killesberg, zählte gerade 160 Aussteller und knapp 4.000 Fachbesucher.

„Auf der LogiMAT 2013 erwarten wir weit über 1.000 internationale Aussteller und mehr als 35.000 Fachbesucher“, freut sich Peter Kazander, Messeleiter der LogiMAT. „Nicht zuletzt deshalb gilt die internationale Fachmesse für Distribution, Material- und Informationsfluss als jährlicher Branchentreffpunkt Nummer eins für Investitionsentscheider in Europa. Auch wegen ihrer Mischung aus komplettem Marktüberblick und Top-Rahmenprogramm auf Kongressniveau.“ Im Februar 2013 präsentiert sich die LogiMAT in sechs Messehallen mit mehr als 70.000 Quadratmetern. Fachbesucher aus dem Bereichen Unternehmensstrategie, IT, Einkauf, Produktion, Lager und Versand informieren sich dort gezielt über Innovationen und bewährte Lösungen zur effizienten Gestaltung aller logistischen Pro-

zesse im Unternehmen. Unternehmens- und Logistikberater, Logistikdienstleister sowie Outsourcingpartner sind ebenfalls vor Ort. Das Angebot reicht von Hebebühnen, Kränen, Förderbändern über Gabelstapler und Lagersysteme bis hin zu Verpackungstechnik, Robotik, Software, Kennzeichnung und Identifikation.

Wachsen und Werte wahren

Trotz des enormen Ausstellerzuwachses hält Kazander am LogiMAT-Konzept fest: „Kontinuierlich wachsen, aber Werte wahren. Konkret heißt dies, dass sich Aussteller mit einem effizienten Standkonzept präsentieren. Im Vordergrund steht das Business, Showeffekte sind Nebensache. Eine Philosophie, die vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen zugutekommt.“ Fachbesucher schätzen, trotz der Größe der Veranstaltung, die kurzen Wege in und zwischen den Messehallen. Letztere sind thematisch klar strukturiert, auch das Forenprogramm ist in den Hallen thematisch auf die Ausstellungsbereiche abgestimmt. Alles ideale Faktoren für einen effizienten Messebesuch.

Therapeutentreff

TheraPro heißt die neue Fachmesse für Profitherapeuten in Süddeutschland.

Experteninterviews und Marktanalysen sprechen eine klare Sprache: Professionelle Therapeuten für medizinische Rehabilitation und Prävention wünschen sich eine eigene Fachmesse in Süddeutschland. Vom 25. bis 27. Januar 2013 findet deshalb – parallel zur MEDIZIN – erstmals die TheraPro statt.

Die neue Veranstaltung auf dem Gelände der Messe Stuttgart deckt als einzige Fachmesse mit Kongress im Süden Deutschlands die gesamte Produktpalette für professionelle Therapie ab. Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Osteopathen und Masseur finden dort eine Messeplattform, auf der sie sich über aktuelle Entwicklungen informieren, fortbilden und Know-how austauschen können.

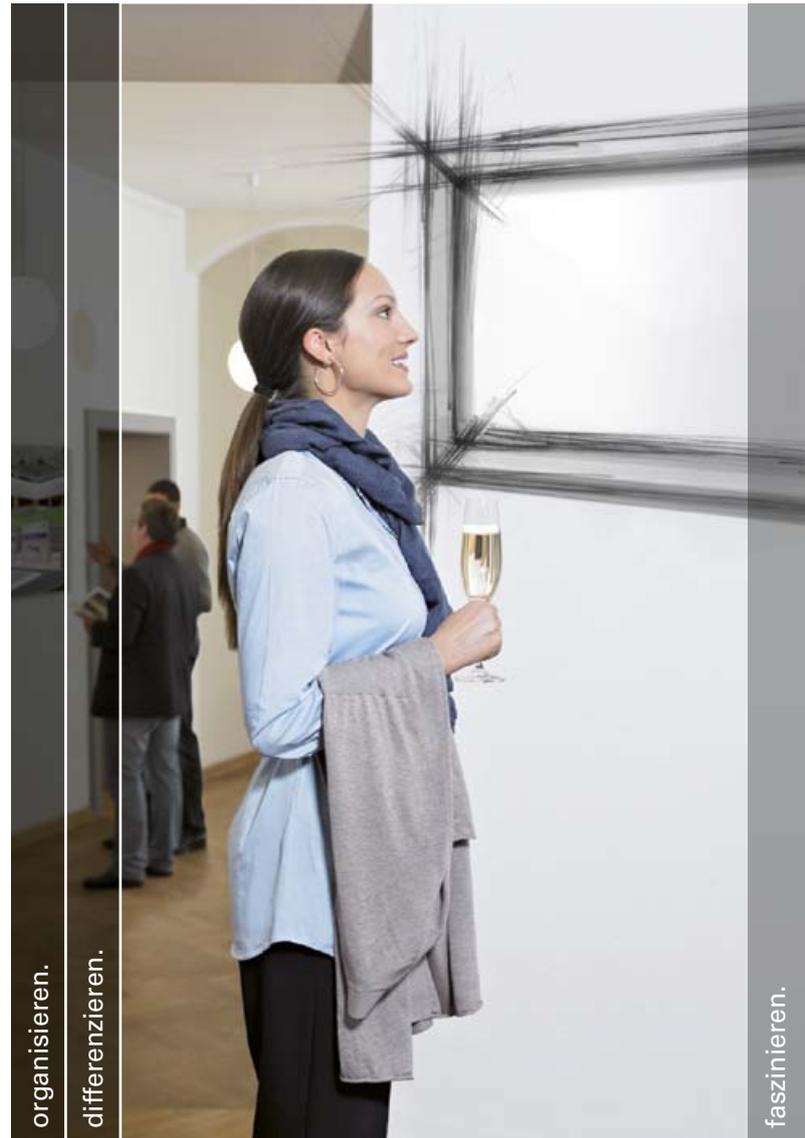
Umfangreiches Angebot

Das Ausstellungsangebot der TheraPro erstreckt sich von Therapieräten für die Physiotherapie, physikalische Therapie, Ergotherapie und Logopädie über Trainings- und Fitnessgeräte bis zu Bedarfs- und Verbrauchsartikeln. Darüber hinaus präsentieren Aussteller Kleidung, Praxiseinrichtungen, Dienstleistungen aus dem Bereich Aus-, Fort- und Weiterbildung und jede Menge Fachliteratur.

Besucher profitieren zudem von der Kombination aus Fachmesse und Kongress. Gleich mehrere hochwertige Kongresse begleiten die TheraPro. Der Georg Thieme Verlag veranstaltet beispielsweise den 7. physiokongress und den 7. ergotag im Rahmen der Fachmesse. Auf beiden Veranstaltungen lernen Physiotherapeuten und Ergotherapeuten direkt von Experten.



Die neue TheraPro ist die einzige Messe mit Kongress für professionelle Therapeuten im Süden der Republik.



organisieren.

differenzieren.

faszinieren.

Wir schaffen Raum für Ihre Ideen.

[Starten Sie mit unseren Messechecklisten.]

Profitieren Sie vom Know-How eines starken Partners für Messen und Events und fordern Sie jetzt unsere nützlichen Messechecklisten auf dem bluepool-USB-Stick * unter www.bluepool.de/message an.

Wir begleiten Sie umfassend von der ersten Idee bis zur perfekten Realisation. Überlassen Sie Ihr nächstes Event oder Ihren nächsten Messeauftritt doch einfach uns – mit bluepool sind Sie bestens vorbereitet!



[Jetzt Messechecklisten sichern!]

www.bluepool.de/message

* Solange der Vorrat reicht.



Messe-Menschen: „Kennen Sie eigentlich ...?“

Schwester Agnesita Dobler

Die Kirche zu den Menschen bringen, als Gesprächspartnerin zur Verfügung stehen, das ist ihre Mission. Schwester Agnesita Dobler von der Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Reute nimmt die Botschaft des „Heiligen Franziskus“ ernst. Unermüdlich ist sie im Auftrag der Diözese auf dem Stuttgarter Messegelände und am Stuttgarter Flughafen unterwegs. Sie kennt alle Messen in Stuttgart. „Die VISION hat in Teilbereichen Überschneidungen mit der Control“, versetzt sie treffsicher Zuhörer

in Erstaunen. Hat sie Zeit, schaut sie auch auf Pressekonferenzen vorbei, wie jüngst beim VISION-Presselunch. Was sie an Messen fasziniert? „Die große Kreativität, mit der die Aussteller ihre Produkte vermarkten.“ Gottes Wort, findet sie, sei zeitlos gut, aber die Verpackung müsse man an die veränderten Lebensbedingungen der Menschen anpassen, wenn man sie erreichen wolle. „Da kann die Kirche viel von Ausstellern lernen.“

Schwester Agnesita stammt aus der Nähe von Münsingen aus einer Familie mit weiteren fünf Kindern. Nach dem Abitur und einer hauswirtschaftlichen Ausbildung beschließt sie mit 22 Jahren, ihr Leben in einer Ordensgemeinschaft zu verbringen. „Für mich war es bis heute der richtige Weg.“ Sie studiert Betriebswirtschaftslehre und übernimmt als Ordensfrau die Leitung einer Behinderteneinrichtung, trägt Verantwortung für rund 1.300 Menschen und über 900 Mitarbeiter. „Gott schickt das Gute, die Wirtschaft das Böse, hört man immer wieder. Das ist nicht meine Weltsicht. Streben nach Erfolg und Gewinn gehört zum Leben. Entscheidend ist die Methode“, findet sie. „Ich möchte den Kontakt zwischen Kirche und Wirtschaft erhalten, sonst versteht man die Sorgen der Menschen nicht. Mein Plus ist, dass ich viel von dem verstehe, was auf Geschäftsführungs- und auf Mitarbeitererebene abläuft.“

Dabei ist ihr klar, „dass niemand Eintritt bezahlt, um auf der Messe ein Beichtgespräch zu führen“. Bei Publikumsmessen hält sie mit ihrem evangelischen Kollegen Pfarrer Dieter Kleinmann „in Kurzform“ Gottesdienste ab, macht Standdienst auf der Messe BABYWELT, wenn es um das Thema Taufe geht, oder bei der Invest am Stand der Caritas. Und sie berät die Kirche in Fragen der Messeteilnahme. Vor allem aber zeigt sie Präsenz und erreicht Menschen in ihrem Arbeitsalltag.

Die 51-jährige Ordensfrau lebt mit zwei Schwestern ihres Konvents in Stuttgart-Degerloch, in einer Wohnung im Hospiz, in dem die anderen Franziskanerinnen arbeiten. Sind alle zu Hause, wird es gesellig, man kocht zusammen und redet. Ansonsten ist Schwester Agnesita in ihrer Freizeit gern mit dem Fahrrad unterwegs. Und, „das glaubt mir jetzt niemand, aber ich bete gerne“, lacht sie.

INTERGASTRA 2014:

Mehr Platz für Innovationen und Trends

Seit dem Umzug auf das neue Stuttgarter Messegelände gibt es für die INTERGASTRA nur eine Richtung: aufwärts. Mehr als 1.300 Aussteller, rund 100.000 Quadratmeter gefüllt mit Innovationen und Erfolgsrezepten und eine einmalige Infrastruktur: vom 1. bis 5. Februar 2014 wird Stuttgart zum Treffpunkt und Trendbarometer



Die INTERGASTRA ist Europas größte Leistungsschau für das Gastgewerbe.

der Hospitality-Branche. Mit einem kontinuierlichen Wachstum in puncto Fläche, Aussteller- und Fachbesucherschzahl ist die INTERGASTRA 2014 nicht nur die innovativste, sondern auch die größte Leistungsschau für das Gastgewerbe in Zentraleuropa.

„Die INTERGASTRA erweitert jetzt zum vierten Mal in Folge ihre Ausstellungsfläche und belegt erstmals alle neun Hallen unseres Messegeländes“, erklärt Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Wir bieten den Fachbesuchern einen klaren Standortvorteil und schaffen mit jeder Veranstaltung noch mehr Raum für Innovationen, indem wir unsere Themengebiete kontinuierlich ausbauen.“ Dank ihrer thematischen Hallenaufteilung können sich Aussteller auf der INTERGASTRA in einer optimalen Umgebung präsentieren. Besucher profitieren von den klar strukturierten Messebereichen zu allen relevanten Aspekten im Außer-Haus-Markt.

Messe Stuttgart:

Sehr guter Schnitt

Die Landesmesse Stuttgart GmbH leistet auch in puncto Klimaschutz Vorbildliches. Ende 2012 wurde das Unternehmen deshalb mit dem Klimaschutz-Zertifikat der ALBA Stuttgart GmbH ausgezeichnet. Der Entsorgungsdienstleister bescheinigt der Messe Stuttgart die rechnerische Einsparung von 329,98 Tonnen an Treibhausgasen durch die Wiederverwertung von Wertstoffen. Das entspricht der durchschnittlichen jährlichen Kohlendioxidemission von 159 Autos. Die Auswertung basiert laut ALBA auf einer umfassenden Studie des renommierten Fraunhofer-Instituts für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT.

„Die von ALBA für die Messe Stuttgart verarbeiteten Müllmengen haben ein Gesamtgewicht von rund 2.000 Tonnen pro Jahr“, erklärt Andreas Reimann, ALBA Key Account Landesmesse Stuttgart Vertrieb. „Davon können zirka 70 Prozent wiederverwertet werden. Das ist ein sehr guter Schnitt.“



Qualitativ hochwertige Radreisen im In- und Ausland stehen bei deutschen Aktivurlaubern auch 2013 hoch im Kurs.

Vielfältiges Forum für Aktivurlauber

Die CMT-Sonderschau Fahrrad- & ErlebnisReisen mit Themenpark Wandern macht bereits mitten im Winter Lust auf die kommende Freiluftsaison 2013.

Gleich am ersten Wochenende der Stuttgarter Touristikmesse CMT, also am 12. und 13. Januar, startet die Sonderausstellung Fahrrad- & ErlebnisReisen mit Wandern. Die unter dem Dach der CMT gewachsene Veranstaltung präsentiert sich in Halle 9. Rund 240 Aussteller zeigen dort aktuelle Entwicklungen auf dem Fahrrad- und Wandermarkt, liefern Know-how und präsentieren Produkte. Wanderregionen stellen ihre touristischen Ziele im neu gestalteten „Themenpark Wandern“ vor. Besucher können sich über Radreisen im In- und Ausland, Radwandern, Individual- oder Pilgerreisen, GPS-Geräte und E-Bikes informieren. Die Messe Stuttgart rechnet 2013 dort mit rund 30.000 Besuchern.

„In diesem Jahr sind mehrere Regionen das erste Mal dabei“, freut sich Anja Frey, Projektverantwortliche für die Fahrrad- & ErlebnisReisen mit Wandern. „Zum Beispiel Liechtenstein, die Fränkische Schweiz, Ostbayern oder Fläming.“ Auch im Zubehörbereich gibt es neue Aussteller. Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Vorträgen, Multivisionsshows, Musik- und Tanzauf-

führungen sowie spannende Aktivangebote runden einen Besuch auf der CMT-Sonderschau ab. „Für junge Besucher zeigen wir dieses Mal actionreiche Reisereportagen in unserem Urlaubskino“, sagt Projektleiterin Frey. Für Spaß und Abwechslung bei der Fahrrad- & ErlebnisReisen mit Wandern sorgt der Fahrrad-Testparcours. Beim Outdoor-Anbieter „Naturzeit“ ist Klettern angesagt: „Dort wird ein Niederseilgarten aufgebaut, wo Abenteuerlustige ihre Geschicklichkeit testen können“, erklärt Frey. Partnerverbände sind 2013 der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Landesverband Baden-Württemberg, der Schwäbische Albverein und der Deutsche Wanderverband (DWV). Sie sind mit Infoständen, Bühnen- und Vortragsprogrammen vor Ort.

Wandern liegt wieder im Trend

Wandern in allen Varianten und Anspruchsstufen ist ein Megatrend. „Ein Grund dafür ist neben dem gemeinschaftlichen Erlebnis seine gesundheitsfördernde Wirkung“, weiß DWV- und

Albvereinspräsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß. Unlängst hat eine vom DWV in Auftrag gegebene sportwissenschaftliche Studie bestätigt, dass Wandern das Herz stärkt, dem Fett an den Kragen geht und den Muskelaufbau fördert. Kein Wunder, dass immer mehr junge Leute die Angebote der Wandervereine in Anspruch nehmen.



Wandern ist längst wieder in: Auf der Sonderschau der CMT stellen viele Regionen ihre attraktiven Angebote vor.



Ob auf der Standparty, im Messerestaurant oder am Messestand: ARAMARK bietet individuelle Catering-Konzepte.

fragt“, erklärt ARAMARK-Objektleiter Bernhard Garlin. „Als Catering-Dienstleister greifen wir auf langjährige Erfahrung und internationale gastronomische Kompetenz zurück. Wir setzen auf beste Qualität und Frische in der Küche sowie höchste Flexibilität und Schnelligkeit im Service. An erster Stelle stehen dabei immer unsere Kunden mit ihren besonderen Anforderungen und Wünschen, auf die wir uns ganz individuell einstellen.“

Bekenntnis zur Regionalität

Für die Zubereitung der Speisen verwendet ARAMARK bevorzugt Produkte und Zutaten aus der Region. So bezieht der Catering-Dienstleister beispielsweise Fleisch- und Wurstwaren von regionalen Erzeugergemeinschaften, Obst und Gemüse sowie Backwaren von lokalen Anbietern. Die besondere Qualität und Frische zahlen sich aus: ARAMARK stärkt damit nicht nur die Partner vor Ort, sondern schon durch kurze Lieferwege auch die Umwelt. Beim Einkauf achtet der Caterer auf die Förderung artgerechter und verantwortungsvoller Tierhaltung und Zucht. Die Bereiche Sicherheit, Qualität, Natur- und Umweltschutz, Tierschutz und Stärkung der Region sind in den Einkaufsrichtlinien verankert. Fester Bestandteil im Sortiment sind daher auch Bio-zertifizierte und fair gehandelte Produkte. Das Bekenntnis zur Regionalität ist wichtiger Baustein in der Nachhaltigkeitsstrategie, die ARAMARK seit Jahren konsequent lebt.

Seit 2007 ist ARAMARK Catering-Partner der Messe Stuttgart. Neben dem Ausstellercatering betreibt der Dienstleister auch die gastronomischen Einrichtungen auf der Messe: zwei große Restaurants, mehrere Bistros und Kaffeebars sowie diverse mobile Stände. Darüber hinaus bietet ARAMARK für Kongresse, Tagungen oder Events im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart ein breites Spektrum an Catering-Leistungen.

Frische und Qualität

So sollte Messogastronomie sein: kulinarische Vielfalt, Produkte aus der Region, qualifizierter Service.

Wer sich auf der Messe als guter Gastgeber präsentiert, gibt seinen Gästen das Gefühl, willkommen zu sein. Für die Aussteller gehört zu einem erfolgreichen Messeauftritt daher auch das entsprechende gastronomische Angebot. Ob raffiniertes Fingerfood oder kreative Snacks, ob süß oder deftig – für

das Standcatering auf der Messe Stuttgart bietet das Catering-Unternehmen ARAMARK eine vielfältige Auswahl an kulinarischen Spezialitäten. Auch erfrischende Getränke oder Kaffee- und Teespezialitäten stellt der Dienstleister bereit. Auf Wunsch können zudem gastronomisches Equipment, wie beispielsweise die Kaffeemaschine, die Zapfanlage oder Geschirr, gebucht werden. Qualifiziertes Servicepersonal sorgt für die kulinarische Betreuung am Stand. Nach Messeschluss lassen sich auf der Standparty in lockerer Atmosphäre weitere Kontakte knüpfen. Auch hier unterstützt ARAMARK die Aussteller mit individuellen Catering-Konzepten – von rustikal bis exklusiv. „Im Messecatering ist ein hohes Maß an Flexibilität und Individualität ge-



Leckeres Fingerfood ist der Klassiker für Stand- und Eventgastronomie.

2012

2013


29. Modellbahn
 Internationale Modellbahn-Ausstellung
22. - 25.11.2012 **Messegelände Köln**



17. Echtdampf-Hallentreffen
 Ausstellung – Fahrbetrieb – Verkauf
11. - 13.01.2013 **Messe Karlsruhe**



19. Faszination Modellbau
KARLSRUHE
 Ausstellung für Modellbahnen und Modellsport
22. - 24.03.2013 **Messe Karlsruhe**



12. Control Italy
 Fachmesse
 für Qualitätssicherung
21. - 23.03.2013 **Messe Parma / Italien**



12. Motek Italy
 Fachmesse für Produktions-
 und Montageautomatisierung
21. - 23.03.2013 **Messe Parma / Italien**



15. Agri Historica
 Traktoren – Teilemarkt – Vorführungen
20. + 21.04.2013 **Messe Sinsheim**



27. Control
 Internationale Fachmesse
 für Qualitätssicherung
14. - 17.05.2013 **Messe Stuttgart**



32. Motek
 Internationale Fachmesse für Produktions-
 und Montageautomatisierung
07. - 10.10.2013 **Messe Stuttgart**



7. Bondexpo
 Internationale Fachmesse
 für Klebtechnologie
07. - 10.10.2013 **Messe Stuttgart**



6. Microsys
 Technologiepark für Mikro-
 und Nanotechnologie
07. - 10.10.2013 **Messe Stuttgart**



19. Druck+Form
 Internationale Fachmesse
 für die grafische Industrie
09 - 12.10.2013 **Messe Sinsheim**

2013


12. Faszination Modellbau
FRIEDRICHSHAFEN
 Ausstellung für Modellbahnen und Modellsport
01. - 03.11.2013 **Messe Friedrichshafen**



11. Blechexpo
 Internationale Fachmesse
 für Blechbearbeitung
05. - 08.11.2013 **Messe Stuttgart**



4. Schweisstec
 Internationale Fachmesse
 für Fügetechnologie
05. - 08.11.2013 **Messe Stuttgart**



1. Coilex
 Internationale Fachmesse
 für elektronische Komponenten in der Produktion
05. - 08.11.2013 **Messe Stuttgart**

2014


28. Control
 Internationale Fachmesse
 für Qualitätssicherung
06. - 09.05.2014 **Messe Stuttgart**



12. Optatec
 Internationale Fachmesse für optische Technologien,
 Komponenten und Systeme
20. - 22.05.2014 **Messegelände Frankfurt / M.**



4. Stanztec
 Internationale Fachmesse
 für Stanztechnik
03. - 05.06.2014 **CongressCentrum Pforzheim**



33. Motek
 Internationale Fachmesse für Produktions-
 und Montageautomatisierung
06. - 09.10.2014 **Messe Stuttgart**



8. Bondexpo
 Internationale Fachmesse
 für Klebtechnologie
06. - 09.10.2014 **Messe Stuttgart**



7. Microsys
 Technologiepark für Mikro-
 und Nanotechnologie
06. - 09.10.2014 **Messe Stuttgart**



23. Fakuma
 Internationale Fachmesse
 für Kunststoffverarbeitung
14. - 18.10.2014 **Messe Friedrichshafen**





Führend in Europa

Der Markt für Medizintechnik wächst. Die Stuttgarter Fachmesse MEDTEC Europe profitiert davon.



Die MEDTEC Europe findet in Stuttgart mitten im Markt für Medizintechnik statt.

Die erfolgreiche europäische Fachmesse für Medizintechnik MEDTEC Europe findet 2013 vom 26. bis 28. Februar etwas früher als bisher in Stuttgart statt. Dann stellen rund 1.000 Unternehmen innovative Produkte und

Dienstleistungen der zukunftssträchtigen Branche vor. „Die Region um Stuttgart besitzt eine einzigartige Dichte an Unternehmen aus der Medizintechnik“, weiß Paul Wilson, Portfolio-Director des Veranstalters UBM Canon,

„deshalb ist die MEDTEC Europe dort ideal aufgestellt und ermöglicht Besuchern aus ganz Europa ohne großen Zeitaufwand Zugang zu den Topentwicklungen in der Medizintechnik. Aus diesem Grund haben wir die Gliederung der MEDTEC Europe in neun Themenzonen nach ihrer erfolgreichen Premiere im Jahr 2012 weiter optimiert. Dadurch verbessert sich die Besucherführung durch das Angebot noch einmal deutlich.“ Die MEDTEC Europe stellt auf 40.000 Bruttoquadratmetern in den Hallen 1, 3 und 5 der Messe Stuttgart die neuesten Entwicklungen vor. Dazu zählen Werkstoffe, Komponenten, Elektronik, Montage-, Produktions- und Verarbeitungsanlagen, Fertigungstechniken und fachspezifische Dienstleistungen.

Synergien mit der SÜDTEC

Ein entscheidendes Plus sieht Wilson im ergänzenden Themenangebot der parallel laufenden Messe SÜDTEC. „Es ist durchaus denkbar, Leistungen der MEDTEC-Aussteller in benachbarten Branchen nutz- und gewinnbringend anzuwenden. Genauso können unter den SÜDTEC-Ausstellern Anbieter sein, die den Einstieg in die Medizintechnik wagen wollen. Wir bieten damit ganz bewusst Kunden aus dem allgemeinen Zulieferbereich eine Schnittstelle, mit der sie nicht nur ihre Kernmärkte ansprechen können, sondern auch in der Lage sind, den Einstieg in den Medical-Markt zu schaffen und ihren Kundenkreis zu erweitern.“



Eine(r) für alles: Unser **Kongress-Service** hat **Persönlichkeit!**

Bei uns verbinden Sie erfolgreiche Kongresse mit außergewöhnlichem Service und persönlichem Ansprechpartner, der sich um alles kümmert. Damit Sie sich nicht um alles kümmern müssen! Informieren Sie sich über die Vorteile:

www.liederhalle-stuttgart.de

Kultur- &
Kongresszentrum
Liederhalle



Hier schmeckt man den Unterschied

Auf den Stuttgarter „Markt des guten Geschmacks – die Slow Food Messe“ kommen nur Produkte, die strengsten Qualitätskriterien gerecht werden.

Ob Ahle Wurst in Nordhessen, Burger Brezeln im Bergischen Land oder Linsen von der Schwäbischen Alb: Traditionelle Spezialitäten sind das genussreiche Ergebnis einer altbewährten Partnerschaft von Landwirtschaft und Lebensmittelhandwerk der jeweiligen Region. Aus wertvollen Rohstoffen wie Getreide, Obst und Gemüse, Honig, Milch, Fisch und Fleisch kreieren Bäcker, Konditoren, Käser und Metzger je nach Landstrich ihre Köstlichkeiten. Ein Stück Lebensqualität, das im Alltag durch geschmacklich standardisierte Lebensmittel aus industrieller Massenfertigung leider immer mehr verloren geht.

Der Stuttgarter „Markt des guten Geschmacks – die Slow Food Messe“ (11. bis 14. April 2013) bietet Verbrauchern und Fachbesuchern noch das spannende Abenteuer echten Geschmacks – abseits der Langweile und Beliebigkeit industrieller Massenware. Dafür garantiert unter anderem die strenge Slow Food-Qualitätsprüfung durch ein spezielles Qualitätsgremium der weltweit tätigen Non-Profit-Organisation.

Jeder Aussteller für die Stuttgarter Slow Food Messe wird vor der Zulassung daraufhin überprüft, ob er die strikten Kriterien erfüllt. „Auch aus



Der Mensch lebt gern vom Brot allein – es muss halt nur das richt'ge sein!

Auf dem „Markt des guten Geschmacks“ wird die Ausstellerqualität streng kontrolliert.

diesem Grund hatte die Stuttgarter Slow Food von Anfang an einen sehr guten Ruf bei den Verbrauchern“, sagt Projektleiterin Lieselotte Haug. „Für den Fachbeirat Qualität von Slow Food Deutschland und für die Messe Stuttgart ist dieses Prüfverfahren

zwar mit enorm viel Aufwand verbunden“, weiß Haug. „Aber nur so können wir sicherstellen, dass die Produkte in den Messehallen höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden. Wie es sich für die Leitmesse von Slow Food Deutschland gehört.“

Vertragspartner der Landesmesse Stuttgart für Werbeflächenvermarktung



Rund um die Werbung für Ihren Messeauftritt, alles aus einer Hand!

sign service
stuttgarter werbetechnik

- Innen- und Außenwerbung
- Beschriftung / Siebdruck / digitaler Druck
- Sponsoringmöglichkeiten
- Individuelle Anfertigung von Werbeträgern
- Produktion der Werbebanner
- Montage / Demontage



Blickfang: Kristallwelten auf der Publikumsmesse „Mineralien, Fossilien, Schmuck“.

Steinerne Schönheiten

Edelsteine und Mineralien sind nicht nur attraktive Schaustücke, sie sollen auch Heilwirkungen besitzen.

Kaum eine alternativmedizinische Disziplin ist so alt wie die Steinheilkunde. Bereits mit dem Entstehen der ersten Hochkulturen vor rund 5.000 Jahren hatten sogenannte Heilsteine einen festen Platz in den medizinischen Systemen Chinas, Indiens, Ägyptens und Lateinamerikas.

In der modernen Steinheilkunde verbinden sich heute schamanische Elemente mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen der analytischen Steinheilkunde, in die wiederum moderne Erkenntnisse über die Entstehung, die Kristallstrukturen und mineralischen Bestandteile der Steine einfließen. Für

die klassische Schulmedizin ist dies aber kein Argument. Sie geht nach wie vor davon aus, dass Steine keinerlei Heilwirkungen besitzen.

Auf der Stuttgarter „Mineralien, Fossilien, Schmuck“ (12. bis 14. April 2013) widmen sich renommierte Referenten in Vorträgen seit Langem auch diesem Themenbereich. Im Zentrum der Endverbrauchermesse steht aber die Faszination der steinernen Schönheiten aus aller Welt. Messebesucher können dort seltene Fossilien bestaunen, sich von wertvollen Edelsteinen bezaubern lassen – und natürlich nach Herzenslust einkaufen.

Bond unterm Hammer

Auf der Stuttgarter Oldtimermesse Retro Classics werden im März bis zu 60 Edelklassiker versteigert.



Auktionsobjekt auf der Retro Classics: Bond-Dienstwagen Aston Martin DB5.

Auf der Stuttgarter Retro Classics (7. bis 10. März 2013) findet am Samstag, 9. März, erstmals eine große Auktion des Schweizer Klassikerhändlers „Oldtimer Galerie Toffen“ statt. Die Schweizer sind in der Branche keine Unbekannten. Seit mehr als 20 Jahren veranstalten die Klassiker-Spezialisten erfolgreich mehrere Auktionen von Sammlerfahrzeugen pro Jahr. Auf der Auktion während der Retro Classics sollen 50 bis 60 ausgewählte Klassiker unter den Hammer kommen. Darunter

R+T 2015:

Beste Prognosen

Die R+T – Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz – behauptet auch 2015 ihren Spitzenplatz. Rund zwei Jahre vor der nächsten R+T deuten alle Anzeichen auf Erfolg: Das Interesse an den Standplätzen ist außerordentlich groß. Unter den Angemeldeten sind erneut viele wichtige internationale Unternehmen. Auch die Hotels in der weiteren Umgebung verzeichnen eine starke Nachfrage für die Messetage vom 24. bis 28. Februar 2015. Die R+T bietet Fachbesuchern alle drei Jahre einen umfassenden Überblick über das globale Leistungsspektrum, zeigt Innovationen bei Rollläden, Markisen, Jalousien, Rollos, Stores und Vertikal-Jalousien, bei Toren, Türen, Gittern, Zäunen, elektrischen Sicherheitseinrichtungen sowie Fenster- und Fensterläden und der dazugehörigen Antriebstechnik.



Auch 2015 Spitze: Weltleitmesse R+T.

Preziosen wie ein Aston Martin DB 5, das wohl bekannteste James-Bond-Auto aus dem 1964er-Film „Goldfinger“. Ebenfalls auf der Auktionsliste stehen ein rasanter Bizzarini 5300 GT, ein atemberaubender Cadillac Eldorado Biarritz Convertible, Baujahr 1958, dazu zahlreiche Klassiker aus der derzeit stark nachgefragten Zuffenhäuser Autoschmiede wie ein Porsche 911 2.7 RS 1973, ein Porsche 356 Carrera 2 GT und ein Porsche 944 Carrera GT 1981. Traumhafte Cabriolets wie der Mercedes 320 Cabriolet 1934, das Citroën DS 21 Cabriolet und ein Delahaye 235 M Roadster 1953 mit Chapron-Karosserie machen Lust auf Freiluftfahrten in den Frühling. Edle Motorräder kommen während der Retro-Classics-Auktion ebenfalls zum Aufruf.



Auf der auto motor und sport i-Mobility können Besucher E-Bikes und Elektroautos testen.



Mobile Alternativen

Energiewende „erfahren“: Teststrecken auf der auto motor und sport i-Mobility machen's möglich.

Wer Menschen überzeugen will, muss ihnen die Möglichkeit bieten, Erfahrungen zu sammeln: Auf den Testparcours der auto motor und sport i-Mobility, Ausstellung für intelligente Mobilität, die vom 11. bis 14. April in der Messe Stuttgart stattfindet, haben Besucher deshalb die Möglichkeit, sich selbst von der Praxistauglichkeit alternativer Fortbewegungsmittel und ihrer Antriebe ein Bild zu machen. Auf der Messepiazza steht dazu eine reichhaltige Auswahl an zwei- und vierrädri- gen Fahrzeugen zu Verfügung – von einfachen E-Bikes und Pedelecs bis hin zum „richtigen“ Auto.

Die Messe selbst bietet Besuchern ein vielfältiges Informationsangebot zu Themen wie Antriebssysteme der Zukunft, marktrelevante Car-Sharing-Angebote und Techniktrends bei E-Bikes. „Mitten im Markt, im Geburtsland des Automobils und des Fahrrades, stellen wir Lösungsansätze für die intelligente Mobilität der Zukunft vor“, erklärt Projektleiterin Farina Melchior. „Wer erfahren will, wie Elektromobilität die Region Stuttgart verändern wird, hat auf der auto motor und sport i-Mobility im Rahmen der Stuttgarter Frühlingssessen die Möglichkeit sich auf den neuesten Stand bringen.“

GARTEN outdoor - ambiente 2013:

Grüne Oasen

Vom 11. bis 14. April 2013 öffnet im Verbund mit sechs weiteren Stuttgarter Frühjahrsessen die GARTEN outdoor - ambiente ihre Tore. Zu den vielfältigen Themenbereichen der viertägigen Veranstaltung zählen unter anderem fantasievolle Gartenbaukonzepte, attraktive Pflanzenschauen, Kräuterraritäten, Gestaltungsideen für innovative Gärten sowie die dazu passenden hochwertigen Möbel und Wohnaccessoires. Zahlreiche Sonderschauen lenken das Besucherinteresse auf die Trendthemen 2013: „Wasser im Garten“, „Sitzplätze“, „Urbane Gärten“ und „Indoor meets Outdoor“.



„Wasser im Garten“ ist ein Trendthema der GARTEN outdoor - ambiente 2013.

Rund **1.600**
Messe-Stände
auf über **200**
Messen weltweit ...

... und wann dürfen wir Ihrem Unternehmen zu einem gelungenen Messeauftritt verhelfen?

Individuelle
Messestände/
Systemwelten/
Themenparks &
Gemeinschaftsstände/
Eventplanung/
www.ms-messebau.de



M&S
messebau und service gmbh

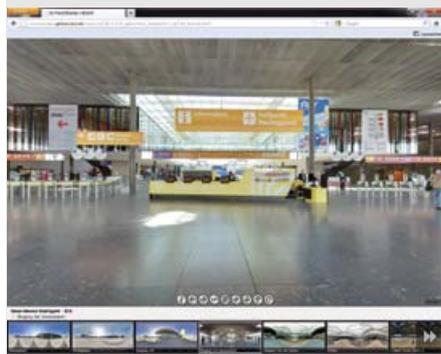
Stammsitz
Albstr. 9
73765 Neuhausen

Systemwelten
Dreifelderstr. 50
70599 Stuttgart

Tel.: 07158 - 90 24 - 0
Fax: 07158 - 90 24 - 26
www.ms-messebau.de



Messe-Partner: mediaN GmbH



Für die Messe Stuttgart erstellt mediaN interaktive 360-Grad-Panoramen (unten).

Messewelten im Web in 3-D erleben

Virtuelle Rundgänge, interaktive 360-Grad-Präsentationen im Internet: Die mediaN setzt nicht nur die Messe Stuttgart online in Szene.

Kann man die Attraktivität und Atmosphäre einer modernen Messe im Internet erleben? Kaum. Aber man kann versuchen, ihnen zumindest so nahe wie möglich zu kommen. Zum Beispiel mit interaktiven 360-Grad-Panoramen, wie sie die mediaN GmbH in Ostfildern unter dem Markennamen spheroVision als Dienstleistungspartner für die Messe Stuttgart erstellt. Sie ermöglichen es Onlinenutzern, virtuell durch die einzelnen Messehallen auf den Fildern zu navigieren. Außerdem eignen sich derartige dreidimensionale Besichtigungstouren auch als sinnvolles Tool für Messe-Projektleiter, die potenziellen Ausstellern möglichst realitätsnahe Impressionen möglicher Standplätze vermitteln möchten.

Die mediaN GmbH besteht aus einem Kompetenzteam professioneller Fotografen, Media- und Marketingexperten, Softwareentwicklern und hat sich auf die Planung, Realisierung und den Support von interaktiven 360-Grad-Präsentationen in Fullscreen-SvHDR-Qualität spezialisiert. Zur Zielgruppe zählen alle Arten von Unternehmen, aber auch Gemeinden sowie Kultur- und Freizeiteinrichtungen. Technisch entstehen solche virtuellen Rundgänge durch die Verknüpfung mehrerer 360-Grad-Panografien, die mediaN zu einer interaktiven Tour verknüpft. Dabei setzt man dort auf High-End-Technik von Nikon, Canon und Leica sowie auf die Weltrekordkamera Seitz 3D-Roundshot, die in drei Sekunden 470 Millionen Pixel erfasst.

Unternehmensporträt: Knaus Tabbert GmbH



Die Zentrale der Knaus Tabbert GmbH steht im niederbayerischen Jandelsbrunn.

Knaus Tabbert produzierte im Jahr 2011 rund 12.800 Caravans und Reisemobile.



Freiheit auf Rädern

Auf der Stuttgarter Touristikmesse CMT stehen sie jedes Jahr im Zentrum des Interesse: Freizeitfahrzeuge von Knaus Tabbert.

Die Knaus Tabbert GmbH gehört zu den führenden Herstellern von Reisemobilen und Wohnwagen in Europa. Die beiden Markennamen gehören bereits seit 1996 fest zusammen: In diesem Jahr wurde die KNAUS AG gegründet und gleichzeitig der Beginn der Kooperation mit der TIAG (Tabbert Industrie AG) beschlossen. Fünf Jahre später fusionierten beide Firmen und treten seit 2002 als einheitliche Unternehmensfamilie „Knaus Tabbert“ auf. Der Hauptsitz des Unternehmens ist im niederbayerischen Jandelsbrunn. Zu den weiteren Standorten gehören Mottgers in Hessen, das oberbayerische Obermeitingen und Nagyoroszi in Ungarn. Mit den sechs Konzernmarken Knaus, Tabbert, T@b, BavariaCamp, Weinsberg und Wilk erzielte die Knaus Tabbert GmbH im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von 238,6 Millionen Euro und produzierte rund 12.800 Caravans und Reisemobile. Aktuell beschäftigt das Unternehmen rund 1.300 Mitarbeiter an den vier Standorten und produziert Freizeitfahrzeuge für die Märkte in ganz Europa. Über 20 Länder werden – neben Deutschland – mit Caravans, Reisemobilen und Freizeitbussen „Made by Knaus Tabbert“ versorgt.

Der hohe Anteil an Handwerksarbeit erfordert viele hoch qualifizierte Fachkräfte, die der Arbeitgeber Knaus Tabbert vorzugsweise aus der jeweiligen Region rekrutiert. Auch als Ausbildungsbetrieb hat die KTG einen guten Ruf. Das Unternehmen engagiert sich im lokalen öffentlichen Leben und im Sport vor Ort. Das schafft langfristige Beziehungen zu Mitarbeitern, deren Familien und Freunden.

EMV 2013:

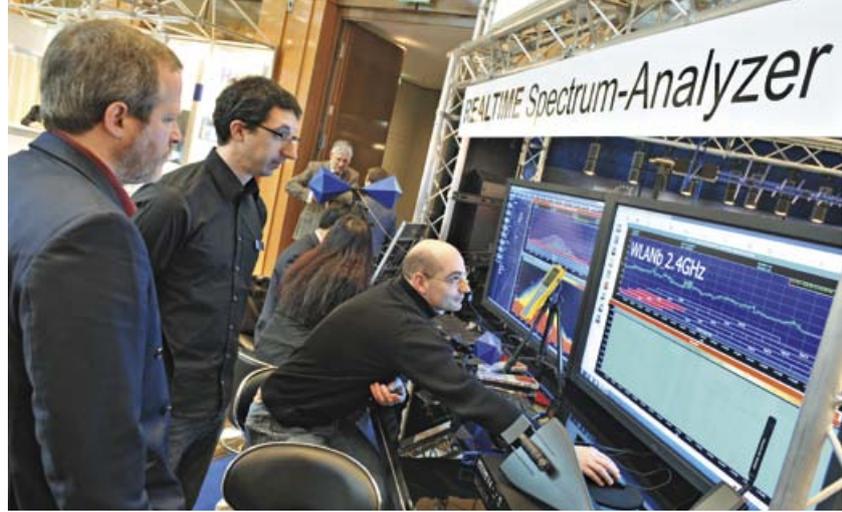
Gut verträglich

Europas führende Fachmesse für elektromagnetische Verträglichkeit EMV startet 2013 in Stuttgart: Vom 5. bis 7. März treffen sich in den Messehallen direkt am Flughafen über 100 Anbieter von EMV-Equipment, -Bauelementen und -Dienstleistungen aus der ganzen Welt. Sie erwartet ein entscheidungskompetentes und gut informiertes Fachpublikum aus Fertigung, Entwicklung, Industrie und Handwerk, dazu Ingenieure aus Produktion, Entwicklung Qualitätssicherung, Wissenschaftler sowie staatliche Beauftragte aus dem gesamten Bundesgebiet und den angrenzenden Ländern. Hinter dem Kürzel EMV verbirgt sich der von Technikern und Anwendern gleichermaßen erwünschte Zustand, dass technische Geräte einander nicht gegenseitig durch ungewollte elektrische oder elektromagnetische Effekte störend beeinflussen.

61. Deutscher Weinbaukongress:

Höchstes Niveau

Die INTERVITIS INTERFRUCTA 2013 (IVIF) wird zu einer Plattform des Know-how-Transfers auf höchstem Niveau. Unter der Schirmherrschaft der Internationalen Organisation für Rebe und Wein OIV (Paris) veranstaltet der Deutsche Weinbauverband e. V. (DWV) in Kooperation mit Forschungs- und Lehranstalten sowie Organisationen der nationalen und internationalen Weinwirtschaft vom 23. bis 27. April den 61. Deutschen Weinbaukongress. Die international ausgerichtete Veranstaltung findet gemeinsam mit der führenden Technologie-Fachmesse für Wein, Obst, Fruchtsaft und Spirituosen alle drei Jahre in der Messe Stuttgart statt. Zu den Kongress-themen zählen Weinmarketing, neueste Trends bei Weinbautechnik und Önologie, nachhaltige Produktion, Ökologie, Wein und Architektur, Tourismus und die EU-Weinmarktpolitik. Den Bereichen Fruchtsaft und Brenne-reien sind eigene Tagungen gewidmet.



Fachleute aus ganz Europa informieren sich auf der EMV über neueste Technik-trends.

Im Zentrum des Interesses steht EMV unter anderem bei Fortbewegungsmitteln, die ganz oder teilweise mit elektrischer Energie betrieben werden. Elektroantriebe in Hybriden oder reine Elektrofahrzeuge besitzen einen leistungsstarken Umrichter, der EMV-Probleme verursacht, die beispielsweise im Autoradio hörbar werden können. Welche Maßnahmen Automobilhersteller gegen solche und andere Störeinflüsse bereits bei der Fahrzeugentwicklung ergreifen können, ist ein Thema der EMV 2013 in Stutt-

gart. Der EMV-Kongress ist auch in diesem Jahr wieder eine gefragte Weiterbildungsmöglichkeit für Ingenieure und Produktverantwortliche. Während der drei Messtage finden auf der EMV zahlreiche anwenderorientierte ganztägige Seminare statt. Dort dreht sich alles um Themen wie den störungssicheren Aufbau elektronischer Schaltungen oder um europäische Rechtsvorschriften, die es zusätzlich zur EMV-Richtlinie bei elektrischen und elektronischen Geräten zu beachten gilt.

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART

Wir liefern täglich frische Lösungen für Ihre Probleme.



IHR VORSPRUNG durch unsere Lösungen

- ELEKTROTECHNIK
- KOMMUNIKATIONS-, IT- UND NETZWERKLÖSUNGEN
- GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK



ZIEGLER

systemhaus gmbh

HOPPENLAUSTRASSE 3-5 . 70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0 . INFO@ZIEGLER-SH.DE

WWW.ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE

TAGEN IN BESTER LAGE

15 km zum Stuttgarter Flughafen

6 km zur A8 · finden Sie den

Idealen Ort für Ihre Veranstaltungen



K3N
KUNST. KULTUR. KONGRESSE. NÜRTINGEN

K3N – Die neue Stadthalle Nürtingen

7 Säle · 2.200 QM · modernste

Kommunikations- und Präsentationstechnik

erstklassiges Catering · 620 Parkplätze

Telefon +49 (0)7022 2434-0 · www.k3n.de



BEST WESTERN Hotel

Am Schlossberg Nürtingen

163 Zimmer · 3 Restaurants ·

16 Tagungsräume · Wellnessanlage ·

Hoteltiefgarage · Telefon +49 (0)7022 704-0

www.hotel-am-schlossberg.de

WILLKOMMEN IN NÜRTINGEN



Messen – Märkte

Know-how aus erster Hand: Praxisforen sind ein wichtiger Pluspunkt der PERSONAL Süd.

Forum für Personaler

Wer heute als Unternehmen bestehen will, muss in der Personalarbeit die richtigen Akzente setzen.

Bereits zum 14. Mal kommen am 23. und 24. April 2013 Personalverantwortliche mit Anbietern für Human Resources- Produkte und -Dienstleistungen auf der PERSONAL Süd in Stuttgart zusammen.

Themen wie Recruiting, Weiterbildung, Training und Personalsoftware gehören zu den Hauptschwerpunkten der Fachmesse. Aktuelles Spezialwissen und Branchen-Know-how vermitteln unter anderem die Themenreihe „Personal & Verwaltung“ und die par-

allel zur PERSONAL Süd stattfindenden Fachmessen Corporate Health Convention und Public IT. Das ausstellungsbegleitende Programm enthält eine große Bandbreite an Angeboten: Auf fünf Praxisforen präsentieren renommierte Keynote-Sprecher, Personalprofis und Aussteller aktuelle Trends. Zu den zentralen Anziehungspunkten der Messe zählen die „Aktionsflächen Training“. Dort geben Trainer und Coachs live Kostproben ihres Könnens.

YogaExpo 2013:

Gesund und entspannt durchs Leben



Auf der Stuttgarter YogaExpo dreht sich alles um nachhaltige Lebensweisen.

Die YogaExpo präsentiert sich 2013 vom 11. bis 14. April zum zweiten Mal im Rahmen der Stuttgarter Frühjahrmessen. „Yoga bedeutet, sich wieder zu verbinden“, sagt Denys Levinsky, Geschäftsführer der YogaExpo. „In Stuttgart verbindet sich die YogaExpo mit anderen Messen wie der Slow Food oder Fair Handeln, die jede auf ihre Weise einen Beitrag dazu leistet, mehr Bewusstheit oder Achtsamkeit in den verschiedenen Bereichen des Lebens zu schaffen.“ Aussteller präsentieren auf der YogaExpo alles rund um Yoga, Ayurveda, vollwertige und vegetarische Ernährung, gesundes Bauen und Wohnen, Naturmode, Entspannungsmusik und nachhaltige Lebensweisen.



Die EURONICS Deutschland eG hat ihre Firmenzentrale in Ditzingen nahe Stuttgart.

EURONICS Stuttgart 2013:

Ordermesse und Kongress

„EURONICS – Best of Electronics“: den Claim des Einkaufs- und Marketingverbundes kennen viele aus der Funk- und Fernsehwerbung. Am 19. und 20. März 2013 lädt die EURONICS Deutschland eG ihre angeschlossenen Händler zur Ordermesse EURONICS Stuttgart auf die Fildern ein und stellt ihnen Neuheiten aus der Unterhaltungselektronik, Telekommunikation, für PC, Multimedia, Haus- und Gebäudetechnik sowie Dienstleistungen für den Fachhandel vor. Zeitgleich findet in der Messe Stuttgart der EURONICS-Kongress statt.

Was die wenigsten Kunden wissen dürften: Die EURONICS Deutschland

eG hat ihren Firmensitz in Ditzingen bei Stuttgart. Zur Genossenschaft in Deutschland gehören rund 1.800 Mitglieder – zumeist inhabergeführte mittelständische Fachgeschäfte und Fachmärkte – an mehr als 1.900 Standorten mit zirka 12.000 Mitarbeitern. Die EURONICS Deutschland eG wiederum ist Partner des europäischen Einkaufs- und Marketingverbundes EURONICS International in Amsterdam. Aktuell ist die Verbundgruppe an mehr als 11.000 Standorten in Europa aktiv. Mit einem Gesamtumsatz von 3,82 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2010/2011 ist EURONICS der zweitgrößte Marktteilnehmer der Branche in Deutschland.

MAINTENANCE 2013:

Neu in Stuttgart

Die MAINTENANCE, Industriepattform für Instandhaltung, feiert 2013 in Stuttgart Premiere. Und damit „Mitten im Markt“, an einem der wichtigsten deutschen Standorte für Automobilindustrie und Maschinenbau.

Auf der Ausstellerseite präsentiert die MAINTENANCE am 24. und 25. April das gesamte Aufgabenspektrum der Instandhaltung – von der Inspektion über die Wartung bis zur Instandsetzung. Besucherseitig erhalten Entscheider aus Baden-Württemberg, Bayern und Hessen einen Überblick über Industrieanwendungen, mit denen sie ihre Produktionsprozesse effizient und störungsfrei optimieren können. Erwartet werden in Stuttgart Gäste un-



Instandhaltungsmesse: MAINTENANCE.

ter anderem aus dem Maschinen-, Anlagen-, Fahrzeug- und Automobilbau, der Chemie-, Pharma-, Metall- und Kunststoffindustrie sowie aus der Elektrotechnik- und der Elektronikbranche.

DB SCHENKER

Delivering solutions.

Foto: © Thorsten Rust, dreamstime.com



Auf Messen **zeigen Sie**, was Sie können. **Wir auch.**
DB SCHENKER *fairs*.

Guter Stand, starker Auftritt. DB SCHENKER *fairs* bietet Messelogistik nach Maß. Damit Ihre Exponate immer Vorsprung haben. Weltweit. Mit dem Full-Service der Schenker Deutschland AG. An allen wichtigen Messeplätzen sind wir offizieller Messespediteur.

Alles eine Frage der Logistik.

Schenker Deutschland AG
Stuttgart-Messe
Messepiazza
70629 Stuttgart
Telefon +49 711 18560-3300
Telefax +49 711 18560-3349
fairs.stuttgart@dbschenker.com
www.dbschenker.com/de

MESSAGE-PORTRÄT



„Lust auf Messe“

Message-Porträt: Guido von Vacano,
Bereichsleiter Lifestyle & Freizeit

„Besucher immer wieder aufs Neue begeistern“, „ständig neue Themen entwickeln“, „alle Kanäle bespielen“: Wer mit Guido von Vacano über Messen redet, merkt schnell: Der Mann, Alter 33, geboren in Bietigheim-Bissingen, ist mit Herzblut bei der Sache. „Der Bereich Lifestyle & Freizeit, den ich seit 2009 leite, war von Anfang meine große Leidenschaft“, sagt von Vacano und erinnert sich an seinen Einstieg bei der Messe Stuttgart. Der gelernte Bankkaufmann kam 2006, nach einem Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hohenheim, auf den Killesberg – und landete mitten in einer spannenden Umbruchszeit. Auf den Fildern wuchs die neue Messe Stuttgart in die Höhe, und auf dem Killesberg liefen die Vorbereitungen für den Messeneustart im Turbomodus. Von Vacano wurde Assistent der Geschäftsleitung bei Messe-Chef Roland Bleinroth – der unter anderem für den Bereich Lifestyle & Freizeit verantwortlich zeichnet.

Im Jahr 2008 avancierte von Vacano zum stellvertretenden Leiter des Publikummessenbereichs. „Wegen meiner Erfahrungen im Event- und Marketinggeschäft bei einer mittelständischen Agentur in Ludwigsburg hatte ich zu diesem vielfältigen Messesegment sofort einen guten Zugang“, sagt von Vacano. Dass er bereits ein Jahr später die Leitung des Bereichs Lifestyle & Freizeit übernehmen konnte, war für ihn trotzdem ein großer Schritt. Heute gehören rund 30 Mitarbeiter zur Mannschaft: Teamleiter, Kommunikationsleiter, Projektleiter und -assistenten, ein Sekretariat und eine persönliche Assistentin. Gemeinsam betreuen sie derzeit 22 Publikummessen am Standort Stuttgart und – mit der CMT China sowie dem Slow Food Market in Zürich – zwei sehr erfolgreiche Ableger im Ausland. „Insgesamt kommen jedes Jahr deutlich mehr als eine halbe Million Besucher zu den Veranstaltungen in unserem Bereich“, freut sich von Vacano. „Ein Zahl, die mich jedes Mal

wieder begeistert. Das sind interessierte, wissbegierige und höchst anspruchsvolle Kunden, die uns etwas sehr Wertvolles schenken, ihre Zeit. Im Gegenzug erwarten sie von uns, dass wir ihre Erwartungen erfüllen. Und noch ein bisschen mehr.“

Beispiel CMT: Dass im Caravaning-Bereich des Stuttgarter Reiseklassikers alle wichtigen Hersteller vertreten sind, gehört zum Muss des Messe-Machers und seines CMT-Teams. Dass mehr als 100 Weltneuheiten in den Messehallen auf top informierte Käufer warten, ebenfalls. Dass der Tourismusbereich alle wichtigen Destinationen abbildet und sich Besucher bestens auf die schönste Zeit des Jahres vorbereiten können, genauso. „Die CMT bietet aber darüber hinaus viele zusätzliche Erlebniswelten, zum Beispiel ein Urlaubskino, eine große Bühne im Atrium, die CMT Night, Stuttgart Reist und sogar einen Brötchenservice für Gäste, die mit dem Caravan auf den messe-eigenen Stellplätzen übernachten“, weiß von Vacano. „Der Zusatznutzen an Faszination, Information und Entertainment macht diese Messe seit Jahren so erfolgreich.“

Information und Faszination

Damit dies auch bei allen Veranstaltungen so bleibt, arbeitet von Vacanos Team ständig an neuen Themen für bestehende Messen, an komplett neuen Veranstaltungen oder an spannenden Visionen, wie sich der Bereich Lifestyle & Freizeit zukünftig auch auf Wachstumsmärkten wie China oder der Türkei mit seiner Kompetenz erfolgreich positionieren kann. „Mein Team hat einfach Lust auf Messe“, erklärt von Vacano. „Diese Energie treibt uns alle an, gibt uns die Kraft, Messebesucher immer wieder mit neuen Angeboten zu begeistern.“ Kraft, die der Hobbyläufer von Vacano ab April 2013 auch noch auf einem anderen Gebiet brauchen kann: Er wird nämlich zum ersten Mal Vater.

LMS intern

Zuwachs bei der Messe Stuttgart: **Caroline Bartosch** übernahm zum 1. Juni 2012 die neu geschaffene Stelle als Teamleiterin in der Abteilung Vertrieb der Messe Stuttgart. Die 26-jährige Handelsfachwirtin (IHK) hatte zuvor eine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau abgeschlossen und arbeitete zuletzt vier Jahre als Teamleiterin für ein britisches Unternehmen in der Kunststoffbranche. Mit dem Einstieg bei der Messegesellschaft übernimmt Bartosch im Bereich der Neukunden- und Besucherakquise die disziplinarische Führung von sechs Vertriebsmitarbeitern.

Alexander Ege verstärkt als Projektleiter den Bereich Lifestyle & Freizeit. Seit dem 1. September 2012 ist er Ansprechpartner für die Bereiche Caravaning & Motor der CMT. Bereits beim DoldeMedien Verlag lernte er als Eventmanager die Caravanbranche kennen. Zuvor war Ege bei der Motor Presse Stuttgart als Produkt- und Eventmanager für die Planung und Durchführung von Motorrad- sowie Pkw-Veranstaltungen zuständig. Ebenfalls neu im Team Lifestyle & Freizeit ist **Andreas Ott**. Der zweifache Familienvater ist seit dem 1. Oktober 2012 Projektleiter der Familie & Heim innerhalb des Stuttgarter MesseHerbst. Zuvor sammelte er beim Neuhäuser Messebauer M&S als Projektleiter vier Jahre Erfahrung in der Messebranche. Neu gestärkt geht auch das Auslandsgeschäft der Messe Stuttgart voran.

Peter Saßmann ist seit 1. Oktober 2012 als Leiter Beteiligungsmanagement für die effiziente Einbindung der wachsenden Beteiligungsgesellschaften der Messegesellschaft verantwortlich. Die Stabsstelle wurde im Geschäftsbereich von Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth neu geschaffen. Saßmann war maßgeblich an der Gründung der Messe Nanjing beteiligt. Vor seiner Tätigkeit bei der Messe Stuttgart war er unter anderem drei Jahre als kaufmännischer Leiter der BMC AG und rund acht Jahre als Bereichsleiter der Messe Frankfurt tätig.



Ihre Produkte verdienen das Beste.

QUALITÄT

...macht den Unterschied



Druck + Medien



SV Druck + Medien GmbH & Co. KG
Wasserwiesen 42
72336 Balingen

Telefon 07433 9893-0
www.sv-druckmedien.de

ICS Internationales Congresscenter Stuttgart:

Hightech für Höchstleistungen

Modernste Kongress- und Eventtechnik ist im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart Standard. Vor allem bei großen medizinischen Fachkongressen arbeitet man dort eng mit dem international tätigen Dienstleister M Events zusammen. Der ICS-Servicepartner besitzt Niederlassungen in Amerika, Asien, Europa und hat sich seit 1999 auf IT-Lösungen für den reibungslosen und kosteneffizienten Ablauf von Kongressen spezialisiert. Dabei handelt es sich vor allem um

standardisierte Softwaremodule, die im Zusammenspiel mit der hauseigenen AV-Technik des ICS Internationales Congresscenter Stuttgart Tagungstechnologie auf internationalem Topniveau gewährleisten. Zu den häufig eingesetzten IT-Modulen zählt „m talk“, ein Managementsystem für Präsentationen, mit dem sich bereits in der Basisvariante bis zu 300 zeitversetzte – und sechs zeitgleiche Verträge – organisieren und per Mausklick bequem auf der Bühne abrufen lassen. Lösungen für bis zu 5.000 zeitversetzte und 100 zeitgleiche Vorträge in HD-Qualität sind ebenfalls möglich. Mit „m cast“ lassen sich vollautomatische Webcasts von Vorträgen und Kongressarchiven erstellen. Für Komfort und Sicherheit bereits beim Check-in sorgt das vollautomatische Zugangskontrollsystem „m walk“.



ICS Internationales Congresscenter Stuttgart: modernste Tagungstechnologie auf internationalem Topniveau.





Ob für 10.000 oder 400 Personen: Die Messe Stuttgart eignet sich für Firmenveranstaltungen jeder Größe.

Messe als Eventlocation

Firmenevents müssen nicht in Hoteltagungsräumen stattfinden. Wie wär's mit der Messe Stuttgart oder dem ICS Internationales Congresscenter Stuttgart?

Firmenevents in einer Messe veranstalten? Auf den ersten Blick eine ungewöhnliche Idee. Naht ein Firmenjubiläum oder die nächste Produktpräsentation, drängt es kleinere und mittelständische Unternehmen eher ins örtliche Hotel und Tagungszentrum. In vielen Fällen nicht gerade Toplocations, um bei Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten oder Investoren einen professionellen Eindruck zu hinterlassen. Zu schnell stößt man in Sachen Fassungsvermögen und Eventtechnik an Grenzen.

Wer glaubt, die Messehallen oder die Räume im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart seien als Alternativen mehrere Nummern zu groß, irrt. „Wir können Unternehmen für Veranstaltungen von 400 bis 10.000 Teilnehmern eine Vielzahl von Räumlichkeiten anbieten“, sagt Stefan Lohnert, Bereichsleiter Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart. „Unsere Pluspunkte sind der verkehrsgünstige Standort und unsere große Flexibilität. Darüber hinaus genügen die moderne Architektur und die technische Ausstattung der Räume allerhöchsten Ansprüchen.“

Ergänzt wird das attraktive Eventpaket durch den Topservice der Messe Stuttgart: Unsere Projektleiter unterstützen den Veranstalter bei der gesamten Planung: von der Ablaufplanung über die Aufplanung bis hin zur Hotelsuche vor Ort. Mehr Informationen erhalten Sie bei: Manuela Walter/Corina Fabel, Tel. 0711/185-60-0, E-Mail: veranstalter@messe-stuttgart.de



ALLES WIRD GUT.

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb für Elektroinstallation – und weit mehr als das. Jahrzehntelange Erfahrung, kompetente Beratung und schnelle Ausführung haben uns viele zufriedene Kunden mit unterschiedlichsten Anforderungen beschert. Vom Einfamilienhaus bis zum komplexen Industrieprojekt. Wir installieren nach individuellen Wünschen: Licht, Wärme, Energie, Kommunikation und Sicherheit auf höchstem technischen Niveau. Dafür stehen wir als mittelständischer Meisterbetrieb mit unserem guten Namen – **Berner**.

Berner Elektrotechnik GmbH | Hafenhafenstraße 16 | 70329 Stuttgart
Tel. (0711) 937 456-0 | Fax (0711) 937 456-111 | info@berner-gmbh.com | www.berner-gmbh.com

Landesmesse Stuttgart GmbH:

„Fairpflichtung“

Der schonende Einsatz von Ressourcen, Energieeffizienz, Recycling und umweltgerechtes Verhalten sind zentrale Anliegen der Messe Stuttgart und des ICS Internationales Congresscenter Stuttgart. Ihr aktives Engagement unterstrichen Messe und ICS Internationales Congresscenter Stuttgart vor Kurzem durch die Unterzeichnung des Nachhaltigkeitskodex der deutschsprachigen Veranstaltungswirtschaft „fairpflichtet“. Erarbeitet wurde dieser vom German Convention Bureau e. V. (GCB) und dem Europäischen Verband der Veranstaltungs-Centren e. V. (EVVC). Der Nachhaltigkeitskodex formuliert zehn „Leitlinien der unternehmerischen Verantwortung für Nachhaltigkeit bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen“. Ein Jahr nach Unterzeichnung der Unterstützungserklärung wird von den teilnehmenden Unternehmen erwartet, dass sie „in einem fortlaufenden Bericht ihre konkreten Maßnahmen darstellen. In einem weitergehenden Schritt können sie zusätzlich über selbst gesetzte Ziele und messbare Ergebnisse berichten. „Mit der Unterzeichnung des Kodex unterstützen wir die Bemühungen zur



Der Umwelt verpflichtet: Die Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth (links) und Ulrich Kromer unterzeichnen den Nachhaltigkeitskodex „fairpflichtet“.

unternehmerischen Verantwortung in der Veranstaltungsbranche“, erklärt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart. „Die Verpflichtung zur Nachhaltigkeit war und ist für uns ein wichtiges Unternehmensziel“, betont Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth. „Für die Kongress- und Messedestination Stuttgart spielt das Thema eine wichtige Rolle.“

KONGRESSE 2013/ICS – MESSE STUTTGART

06.01.2013 Jugendkonferenz für Weltmission

Veranstalter: Ludwig-Hofacker-Kreis e. V.

11.04.2013 auto motor und sport-Kongress

Veranstalter: Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG

05. – 07.05.2013 GTM Germany Travel Mart

Veranstalter: Deutsche Zentrale für Tourismus e. V.

11. – 12.09.2013 ECR-Tag

Veranstalter: H.U.T. GmbH

09. – 12.10.2013 25. Euroson Kongress der EUROPEAN Federation of Societies for Ultrasound in Medicine and Biology (EFS- UMB) + Dreiländertreffen der DEGUM, SGUM und ÖGUM

Veranstalter: EFSUMB, DEGUM, SGUM, ÖGUM

12. – 13.11.2013 Planet PTC Live

Veranstalter: PARAMETRIC TECHNOLOGY GMBH

27. – 29.11.2013 STUVA-Tagung

Veranstalter: Studiengesellschaft für unterirdische Verkehrsanlagen e. V.

PARKHOTEL
STUTTGART
MESSE-AIRPORT



Das privat geführte 4* Superior Hotel liegt im Herzen von Echterdingen und vor den Toren Stuttgarts. Durch die hervorragende Anbindung der S-Bahn erreichen Sie die Messe und den Flughafen Stuttgart in nur einer Minute.

„Certified Conference Hotel“
... bei uns tagen Sie ausgezeichnet!

„Certified Business Hotel“
... profitieren Sie vom kostenfreien Wireless-Lan Zugang im ganzen Hotel!

„Certified Green Hotel“
... ökologisches, nachhaltiges Handeln und Komfort schließen sich nicht aus. Unser Angebot für Messegäste: Kostenfreie S-Bahntickets zur Messe!



Überzeugen Sie sich selbst:

220 designorientierte Zimmer
Restaurant mit Showküche und Innenhofterrasse
Hausbrauerei mit Biergarten
Havana Lounge & Kaminlounge mit Bar
18 Tagungsräume für bis zu 320 Personen
Kostenfreie Nutzung von W-LAN
Sauna, Dampfbad und Fitness
Dachterrasse, Indoor Golfanlage



Parkhotel Stuttgart Messe-Airport
Filderbahnstraße 2 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711/63344-0 · Telefax 0711/63344-100
info@parkhotel-stuttgart.de · www.parkhotel-stuttgart.de

Sightseeing-Tipp: Galerie ABTART (Stuttgart-Möhringen)



Gegenwartskunst in meisterhafter Architektur, die Galerie ABTART bietet beides.

der Galeristin Karin Abt-Straubinger über Stuttgart hinaus ein großes Publikum anspricht. Regelmäßig realisieren Gastkuratoren außergewöhnliche Ausstellungskonzepte, in denen abwechselnd Werke etablierter Künstler und junge Gegenwartskunst zu sehen sind. Vom 18. Januar bis Ende Februar zum Beispiel ein Querschnitt der Arbeiten von Christian Günther. Ab März zeigt Boris Petrovsky die Installation „The Army of Luck“ mit 520 programmierten Winkekatzen im XXL-Format. Und Smash137, ein international agierender Graffiti-künstler, setzt Zeichen mit Contemporary Urban Art. Weitere Informationen unter www.abtart.com

Architektur meets Modern Art

Die Galerie ABTART in Stuttgart-Möhringen ist für Architektur- und Kunstliebhaber ein attraktives Sightseeing-Ziel.

Ein Gebäude mit außergewöhnlichem Design, großzügige Raumstrukturen, ausgeklügelte Lichtkonzepte und ein Skulpturenhof mit Garten – das ist die Galerie ABTART in Möhringen, die bereits als

architektonisches Meisterwerk sehenswert ist. Die 600 Quadratmeter große Ausstellungsfläche und der 100 Quadratmeter große Skulpturenhof beeindrucken aber auch durch zeitgenössische Kunst, mit



Top in Deutschland: Friedrichsbau Varieté.

Reizvolle Vielfalt

Das Stuttgarter Friedrichsbau Varieté zählt mit wechselnden Ensembles aus Artisten, Comedians, Zauberkünstlern und Musikern zu den besten Theatern seiner Art in Deutschland. Sein Reiz liegt in der Vielfalt der Acts, der Leichtigkeit und Schönheit der Inszenierung. „Varieté bietet gute Unterhaltung und ist hautnah am Betrachter. Das macht es so aufregend“, sagt Regisseur Ralph Sun. Im runden Theatersaal kann während der Vorstellung gegessen und getrunken werden, delikate Kleinigkeiten und Getränke stehen auf der Speisekarte. Mehr Infos: www.friedrichsbau.de

HIGHLIGHTS 2013

bis 31.12.
Sister Act

Ort: Apollo Theater

bis 17.02.
Die Welt der Kelten

Ort: Altes Schloss/
Stuttgarter Kunstgebäude

bis 07.04.
**Das Auge der Welt. Otto Dix
und die Neue Sachlichkeit**

Ort: Kunstmuseum Stuttgart

16.03.
Lange Nacht der Museen

Ort: Stuttgart

20.04. – 12.05.
Stuttgarter Frühlingsfest

Ort: Cannstatter Wasen

23. – 28.04.
**20. Int. Trick-
filmfestival**

Ort: Innenstadt-
kinos/Schlossplatz



Restaurant-Tipp: Hexle (Stuttgart-Möhringen)

Kunst & Küche

Von der urigen Weinstube bis hin zum ausgezeichneten Gourmetrestaurant: Die Region Stuttgart bietet alles.

„Menü + Kabarett“: Die unterhaltsame Mischung aus schwäbischem Vier-Gänge-Menü und Topunterhaltung mit Travestie-Star Fr. Wommy Wonder, dem Frauen-Kabarett-Duo „i-dipfele“ oder anderen Künstlern zelebriert man im „Hexle“ schon länger; relativ neu ist die Reihe „Krimi + Dinner“. Bei seinen kulinarischen Kreationen setzt Küchenchef Lars Biedermann, der Alfons Schuback zu seinen Vorbildern zählt, auf eine leichte, regionale Küche mit saisonalen Bioprodukten aus der Region, die der gebürtige Pforzheimer auch gerne einmal ungewöhnlich kombiniert. Hausgemachtes Wildgulasch – aus heimischer Jagd – mit Apfel-Kürbis-Ingwer-Chutney und hausgemachten



Im Möhringer Hexle serviert man regionale Küche auf hohem Niveau.

Spätzle oder Rumpsteak vom Jungbullen an Trauben-Jus auf Staudensellerie-Oliven-Gemüse und Salbeipolenta stehen im „Hexle“ ebenso auf der Karte wie der verfeinerte schwäbische Klassiker hausgemachte Wildschweinmaul-taschen im Dinkelnudelteig auf Lemberger Linsen. Mehr Informationen und Reservierung unter: 0711/7185-117.

Hotel-Tipp: AMH Airport-Messe-Hotel (Filderstadt-Sielmingen)

Business Rooms for Business People

Wo lässt sich's während einer Messe entspannt wohnen oder effektiv tagen? *Message* stellt Ihnen attraktive Hotels in der Region Stuttgart vor.

„Ideal für Geschäftskunden“ nennt Geschäftsführer Steffen Sommer das neue AMH Airport-Messe-Hotel in Filderstadt-Sielmingen. Aus gutem Grund: Das professionell geführte Haus mit insgesamt 75 neuen designorientierten Business-Zimmern steht gerade mal fünf Kilometer von der Messe Stuttgart und dem Flughafen der Landeshauptstadt entfernt. „Wir liegen verkehrsgünstig zur A 8 und B 27 nur 1,5 Kilometer von der Ausfahrt Esslingen entfernt und haben für unsere Gäste eigene kostenlose Parkmöglichkeiten am Hotel“, beschreibt Sommer die logistischen Vorzüge seines Hauses. „Von hier aus erreicht man die Messe, den Flughafen und auch die an Stuttgart grenzenden Industriezentren zügig und bequem.“

Für Preise ab 60 Euro können Gäste unter fünf Zimmerkategorien wählen – von Economy, Business, Superior über Executive bis Deluxe. Die neu hinzugekommenen Executive- und Deluxe-Räumlichkeiten haben zusätzlich zu Standards wie Dusche/WC, Schreibtisch, WLAN, laptoptauglichen Zimmersafes Ausstattungsmerkmale wie Designbäder, Flatscreen-Fernseher mit 32-Zoll-Bildschirmen und eine Klimaanlage. Für den guten Start in einen erfolgreichen Messe- oder Kongresstag bietet das AMH Airport-Messe-Hotel seinen Kunden ein reichhaltiges, gesundes Frühstück. Wer nach der Arbeit sich sportlich entspannen möchte, findet dazu im nicht weit entfernten Erlebnis-, Wellness- und Fitnessbad Fildorado eine Vielzahl von Möglichkeiten. Mehr Infos und Möglichkeiten zur Onlinebuchung unter: www.airport-messe-hotel.de. Adresse: AMH Airport-Messe-Hotel, Industriestraße 9, 70794 Filderstadt, Tel. 07158/709797-0.



Bei fünf Zimmerkategorien ab 60 Euro aufwärts findet jeder Gast sein Domizil.



Das neue AMH Airport-Messe-Hotel liegt in Messe- und Flughafennähe.



Wenn Sie diese neue *Message*-Ausgabe in Händen halten, dauert es nur noch wenige Tage, bis sich auf der CMT in Stuttgart wieder über 220.000 Besucher über die neuesten Trends des Reisejahres 2013 informieren. Für mich ist Europas größte Reisemesse für Endverbraucher gleich ein doppeltes Muss. Als Präsidentin des Corps Touristique, das



Petra Cruz-Deyerling, Präsidentin des Corps Touristique und Europa-Direktorin des Tourismusministeriums der Dominikanischen Republik

ist die Vereinigung der ausländischen nationalen Tourismusorganisationen und Eisenbahnen in Deutschland, und als Europa-Direktorin des Tourismusministeriums der Dominikanischen Republik bin ich dort in einer Doppelfunktion, treffe Vertreter vieler Verbände, Institutionen und der Presse. Und, ich komme in direkten Kontakt mit Kunden, bekomme ein Gefühl für die Entwicklungen auf dem Tourismussektor – aus erster Hand. Denn die CMT ist allein wegen ihres frühen Termins am Beginn des Tourismusjahres ein ideales Marktbarometer.

Sollte 2013 so verlaufen wie 2012, dann steht – eine stabile gesamtwirtschaftliche Lage vorausgesetzt – meiner Branche ebenfalls ein stabiles Jahr mit moderaten Zuwächsen ins Haus. Denn die Deutschen sind erfahrene Reiseprofis und wol-

„Stabile Wachstumszahlen“

len auch in Zeiten wie diesen nicht auf ihren geliebten Urlaub verzichten. Umfragen belegen es: Rund zwölf Prozent der Deutschen möchten 2013 mehr für ihren Urlaub ausgeben, 51 Prozent etwa genauso viel.

Klar, früher waren 14 Urlaubstage bei Ferndestinationen – ein Segment, das mir, Sie mögen es mir nachsehen, als Europa-Direktorin des Tourismusministeriums der Dominikanischen Republik besonders am Herzen liegt – eigentlich die Regel. Heute sind es immer häufiger nur zehn oder elf Tage pro Fernreise. Trotzdem verbucht die Tourismusbranche in Deutschland gerade auf diesem Sektor Zuwächse wie in keinem anderen Segment. Für mich noch ein Grund mehr, mich auf die CMT 2013 in Stuttgart zu freuen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landesmesse Stuttgart GmbH,
70629 Stuttgart

Verantwortlich: Thomas Erken

Redaktion und Produktion:
correct. – Klaus G. Danner,
70182 Stuttgart,
Telefon 07 11/45 79-5 51

Redaktionelle Mitarbeit:
Christine Bender, Anja Bräutigam,
Claudia Döttinger, Gerd Fleischer,
Stephanie Josst, Jens Kohring,
Corina Fabel, Andreas Ott, Sonja
Otterbach, Petra Ponier-Sure,
Axel Recht, Elvine-Isabella Schuller,
Karolin Simon, Silvia Stoll, Manuela

Walter, Micaela Wieber-Thielmann,
Christine Wiedmann

Fotos: ABTART, Allgemeiner
Deutsche Fahrrad-Club, AMH
Airport-Messe-Hotel, ARAMARK,
Aston Martin Lagonda Limited, BAR
SCALA, BIX Jazzclub, Bosch,
Caravanning Industrie Verband e.V.,
Corps Touristique e.V., Deutscher
Volkssportverband e.V., Deutscher
Weinbauverband e.V.,
E. Breuninger GmbH & Co.,
EUROEXPO Messe- und Kongress-
GmbH, EURONICS Deutschland,
Friedrichsbau Variété, Gemeinde-
verwaltung Walddorfhäslach, Knaus
Tabbert GmbH, M Events Cross
Media GmbH, mediaN GmbH,

Möhringer Hexle, P.E. SCHALL GmbH
& Co. KG, Peter Sauber Agentur
Messen und Kongresse GmbH,
REECO GmbH, Reed Exhibitions
Deutschland, RETRO Promotion
GmbH, Schommer Media, Silvia
Stoll, spring Messe Management
GmbH, Stuttgart-Marketing GmbH,
Konstantin Tschovikov/Messe
Stuttgart, UBM Canon, YogaExpo

Gestaltung, Satz, Repro:
Gerhard Baumann GmbH &
Co. KG, 71638 Ludwigsburg
Telefon 0 71 41/688 96-3
Grafik: Gabriele Kleefeld

Anzeigen:
Beck Medien- und Verlags-GmbH,

73732 Esslingen,
Tel. 07 11/93 78 93-0,
Fax 07 11/93 78 93-9,
Ansprechpartnerin: Karin Weber,
Telefon Frau Weber direkt:
07 11/33 59 16,
weber@beckmedien.de

Druck:
SV Druck + Medien GmbH & Co. KG,
72336 Balingen

Messe Stuttgart:
Messeplatz 1, 70629 Stuttgart,
Telefon 07 11/185 60-2436,
Telefax 07 11/185 60-2305
Internet: www.messe-stuttgart.de
E-Mail:
thomas.erken@messe-stuttgart.de



WER MIT DEM ABO
SPART, KANN SICH HALT
WAS LEISTEN.

Meine Verbindung!



RF 254

P 069286

12 Monate fahren, nur 10 Monate zahlen. Mit dem Abo sparen Sie aufs Jahr gesehen nahezu 17% gegenüber dem MonatsTicket – je nach Abo und Zonenanzahl bis zu 399 Euro. Doch es kommt noch besser: Durch die wahlweise monatliche Abbuchung haben Sie einen zusätzlichen Zahlungsvorteil. Machen Sie es sich also bequem und gönnen Sie sich und Ihren Liebsten etwas Gutes von der Ersparnis. Am besten, Sie bestellen das Abo gleich in Ihrer Verkaufsstelle oder ganz komfortabel online. www.vvs.de





Unser Klassiker aus Aluminium mit abgerundeten Ecken.

Produktlösungen für Kennzeichnung, Identifikation & Corporate Design

Namensschilder für Messen und Kongresse. www.identity-sign.de



B.H. Mayer's IdentitySign GmbH

Steubenstraße 21 | DE 75172 Pforzheim | Fon +49 (0)7231 9231-0 | Fax 9231-50
info@identity-sign.de | www.identity-sign.de

